

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

17. November 2023

Nr. 46

Volkstrauertag 2023

Die Gemeinden laden die Bevölkerung ein zu den Gedenkfeiern und Gottesdiensten zum Volkstrauertag am Sonntag, 19. November 2023



Bammental

11.15 Uhr beim Ehrendenkmal auf dem Alten Friedhof
(bei schlechtem Wetter in der evangelischen Kirche)
Umrahmung: VdK, Posaunenchor, GV Liederkranz,
Neuapostolische Kirche

Gaiberg

11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
in der Friedhofskapelle
Umrahmung: Musikverein, Choral Community

Wiesenbach

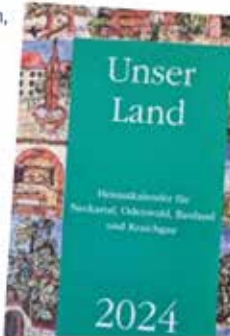
11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der
Friedhofskapelle
Umrahmung: Musikverein, VdK, die Töne Wiesenbach,
GV Liederkranz

Kamingeschichten

Ein regionales Potpourri aus Theater,
Lesungen und Musik

Samstag
18.11.
17 Uhr
Multifunktions-
gebäude
Herbert-Echner-Platz 1
Bammental

- Unterhaltsame Moderation (auch in Kurpfälzer Mundart)
- Autoren lesen aus „Unser Land“ dem Heimatkalender für Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau:
Anekdoten, Wissenswertes, Biographien, Gedichte und vieles mehr mit musikalischer Begleitung
- ArcCantus Streichtrio - Kammermusik
- Leckere herbstliche Suppen kredenzt von den LandFrauen Bammental-Reilsheim
- Kurfürst Friedrich von der Pfalz: Aus dem großen Fass geborgen und wiederbelebt
- ArcCantus A capella Quartett - Romantik- und Studentenlieder



Der Eintritt ist kostenfrei (Spenden willkommen). Für Essen und Getränke ist gesorgt. Eine Gemeinschaftsveranstaltung vom Familienzentrum Bammental, den LandFrauen Bammental-Reilsheim und dem Theaterverein Goukelkappe e.V.

Herbstkonzert 2023

Akkordeon-Club Bammental & Gäste

Sonntag
19. November
17.00 Uhr

TV-Halle Bammental

VVK 12€ - Abendkasse 13€
Kinder bis 12 Jahre frei

VVK Stellen: Buchhandlung Stalger • Gartencentrum Scheid

Peer Gynt - Suite

Figaros Hochzeit

A little bit of Queen

Tritsch-Tratsch

Teufelstanz



akkordeonclub-bammental.de



Weihnachtswunschbaum



Der Weihnachtswunschbaum soll Menschen ein Strahlen ins Gesicht zaubern, die vielleicht nicht über ausreichende Mittel verfügen, sich selbst oder ihren Kindern zu Weihnachten einen Herzenswunsch zu erfüllen.

www.familienzentrum-bammental.de

Familienzentrum • Hauptstr. 65 • 69245 Bammental • wunschbaum@fz-bammental.de



Werde Wunsch-Pate !

Wunsch-Bringer:

Du kannst ab sofort eine Familie, ein Kind, eine*n Senior*in oder sonstige Mitbürger*innen benennen, die in herausfordernden Situationen leben und für sie einen Wunsch im Wert von max. 25 € unter wunschbaum@fz-bammental.de melden. Hierfür benötigen wir Name, Adresse, Geschlecht und Alter der zu Beschenkenden.

Wunsch-Erfüller:

Du möchtest einen oder mehrere Wünsche erfüllen? Die Wunschkarten können im Bammentaler Rathaus, in Gaiberg im Rathaus und im Wiesenbacher Rathaus abgenommen werden. Besorge das Geschenk und gib das verpackte Geschenk mitsamt der dazugehörigen Wunschkarte (nur so kann eine Zuordnung stattfinden) im Familienzentrum Bammental oder im örtlichen Bürgerbüro bis zum 14.12.2023 ab.

Weihnachtsengel:

Die Weihnachtsengel werden dafür sorgen, dass alle Herzenswünsche bis zum heiligen Abend bei den zu Beschenkenden ankommen und hoffentlich vielen Menschen ein Strahlen ins Gesicht zaubern. Du willst dabei helfen die Geschenke auszufahren? Dann melde dich auch unter wunschbaum@fz-bammental.de

www.familienzentrum-bammental.de

Familienzentrum • Hauptstr. 65 • 69245 Bammental • wunschbaum@fz-bammental.de

Altkleidercontainer sind keine Mülltonnen

Was gehört in Container für Alttextilien und Schuhe und was nicht?



Es ist ein beinahe tägliches Ärgernis: Immer wieder erlebt die AVR Kommunal, dass ihre Container für Alttextilien und Schuhe falsch befüllt und deren Standplätze vermüllt sind. Viel zu häufig werden die Container als Müllabladestationen für Sperrmüll, Elektroaltgeräte und andere Gegenstände missbraucht.



Ein Bild, das sich den Mitarbeitenden der AVR Kommunal leider fast täglich bietet: Als Müllabladestation missbrauchte Altkleidercontainer mit allerlei Restmüll und verschmutzten Gegenständen. Foto: AVR Kommunal AöR

Zu den Alttextilien und Schuhen zählen Altkleider, Schuhe (paarweise gebündelt), Bettwäsche, Federbetten (kein Schaumstoff), Decken, Gardinen, Handtücher, Haushaltswäsche, Tischdecken und Vorhänge. Insgesamt gilt: Nur zeitgemäße, gut erhaltene Kleidung und Schuhe gehören in die Container. Die Textilien sollten unbedingt gut verpackt (reiß- und wetterfest) in Beuteln/Säcken, ggf. mit Zugband (wie z.B. bei Abfallsäcken), in die Altkleidercontainer eingeworfen werden.

Keine Alttextilien sind nasse, lose und stark verschmutzte Textilien (z.B. Renovierungskleidung) sowie Teppiche, Bodenbeläge, Matratzen und Gummimatten. Solche Textilien können nicht wiederverwertet werden können, gehören in den Restmüll.

Auch bei den AVR Anlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg sowie im AVR Service-Center in Sinsheim in der Dietmar-Hopp-Str. 8 nimmt die AVR Kommunal Alttextilien und Schuhe gebührenfrei an.

Bei Fragen steht das Team der Abfallberatung telefonisch unter 07261 931-510 oder per E-Mail an abfallberatung@avr-kommunal.de gerne zur Verfügung.

Sie haben schon einiges hinter sich und machen das Meiste unter sich aus: die HardChor-Männer um Dirigent Bernhard Bentgens. Seit über drei Jahrzehnten mischen sie mit ihrer einmaligen Kombination aus Gesang, Gesang und Gesang die deutsche Kleinkunst- und Comedy Szene auf. In ihren Konzerten präsentieren sie die schönsten Lieder aus 33 Jahren, garniert mit skurril-witzigen Texten aus der HardChor-Wortwerkstatt.



Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV)



Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde, sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer qualifizierten Beratern stellen.

Gerne hilft Sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos.

Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus: Gaby Weiland, Blickpunkt-Auge Beratung, Tel.: 0160 8458617, E-Mail: g.weiland@blickpunkt-auge.de

Christoph Graf, Blickpunkt-Auge Beratung, Tel.: 0621 48179287, E-Mail: c.graf@blickpunkt-auge.de

Geschäftsstelle: Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K., Internet: www.bbsvnmk.de

Der Rhein-Neckar-Kreis führt den Ofenführerschein ein

Anwender von Kaminen und Öfen können Gutscheine auf Kampagnen-Homepage www.ichmachs.jetzt anfordern

Der Rhein-Neckar-Kreis schließt sich als einer der ersten Landkreise in Deutschland dem nationalen Projekt „Smartes Heizen mit Holz“ an. Ziel ist es, die lokale Luftverschmutzung durch eine optimierte Bedienung möglichst vieler privat genutzter Holzöfen schnell und deutlich zu verringern. Janine Weiß und Peter Frankenberg von der Geschäftsstelle Klimaschutz im Landratsamt, erklären, was die Aktion „Ofenführerschein“ erreichen will: „Laut neuesten Erkenntnissen ist es möglich, die Feinstaubbelastung um 45 Prozent, den CO₂-Ausstoß um bis zu 30 Prozent und die Menge organischer Schadstoffe um bis zu 67 Prozent zu reduzieren. Voraussetzung ist es, dass die Holzöfen richtig bedient werden.“ Ofenbesitzerinnen und

Kulturveranstaltung der Gemeinde Mauer

Heidelberger HardChor mit dem Programm:

„Männerschicksale XI – Das Beste liegt noch vor uns“

SAMSTAG, 09. Dezember 2023 um 20.00 Uhr, Einlass: 19.30 Uhr

Vorverkauf an folgenden Vorverkaufsstellen:

Rathaus Mauer, Bücherei Mauer, Buchhandlung Staiger Bammental und per Mail: buecherei.mauer-veranstaltungen@gmx.de

Eintritt: 22 Euro/19 Euro (Schwerbehinderte, Schüler/innen und Student/innen)

Von Silcher bis Seeed, über Pigor bis Queen bis hin zu Billy Joel und Bernhard Bentgens.

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenioresrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag-nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienste Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

Ofenbesitzer können das Online-Seminar besuchen, wann immer sie wollen. Wer den Ofenführerschein kostenlos absolvieren will, geht auf folgende Internetseite: www.ichmachs.jetzt. Von dort gelangt man über das Highlight des Monats, direkt auf der Startseite, auf die zugehörige Landingpage. Mit dem Zugangscode `Kommune%RNK` können Sie sich direkt einen kostenlosen Kurs sichern, solange diese noch verfügbar sind.

Entspannte Herbsttage im Zoo Heidelberg

Die schöne Parkanlage lädt zur goldenen Jahreszeit zum Verweilen ein



Wenn die Sonnenstrahlen durch die bunt gefärbten Blätter schimmern, ist der Zoo Heidelberg ein idealer Ort für einen gemütlichen Herbstspaziergang. Zu dieser goldenen Jahreszeit lassen sich verschiedene Baumarten in unterschiedlichen Herbsttönen bestaunen. Tierbeobachtungen können zu dieser Jahreszeit spannend sein, weil die Tiere teilweise aktiver sind, als in den Sommermonaten.

Die schön angelegte Parklandschaft im Zoo Heidelberg mit ihren verschiedenen Baumarten bietet den Besuchern zur Herbstzeit viel Abwechslung. Die leuchtenden Blätter der Amberbäume und des amerikanischen Gelbholzbaums, die sich in der Nähe des Flamingosees befinden, erstrahlen in bunten Farben. Die Tiere erfreuen sich ebenso wie die Zoobesucher an der herbstlichen Idylle. Mit ein wenig Geduld lässt sich das ein oder andere Tier dabei beobachten, wie es mit den heruntergefallenen Blättern spielt oder genussvoll daran knabbert. Das Laub ist eine willkommene Beschäftigung. Herbstliche Leckereien, wie Kürbisse oder anderes saisonales Gemüse und Obst sind bei Elefanten, Kamelen und Bären sehr beliebt. Gut gestärkt bereiten sich die Tiere auf die Wintersaison vor und gehen mit den sin-



Löwenpaar im Herbstlaub (Zoo Heidelberg/Petra Medan)



Roter Panda zur Herbstzeit (Zoo Heidelberg/Petra Medan)

Fotos: Tiergarten Heidelberg gGmbH

kenden Temperaturen unterschiedlich um. Tiere aus den tropischen Regionen halten sich in den kühleren Monaten verstärkt in ihren Innengehegen auf. Die Sumatra-Tiger bevorzugen bei kalten Temperaturen das Innengehege im Raubtierhaus. Die Trampeltiere bereiten sich durch ihren jährlichen Fellwechsel auf die kalte Jahreszeit vor. So tragen die Kamele bereits ihr schönes, dichtes Winterfell, welches sie im Sommer abgelegt haben. Den Mähnenrobben können die niedrigen Temperaturen nichts anhaben. Durch ihre dicke Haut und die darunter liegende Fettschicht sind sie gut geschützt. Die Syrischen Braunbären und die Waschbären füttern sich ihren Winterspeck an und sind somit im Herbst aktiver, als in den Sommermonaten. In den frühen Abendstunden, wenn es anfängt dunkel zu werden, lassen sich dämmerungsaktive Tiere, wie z. B. die Schopfhirsche, besonders gut beobachten. Mit etwas Glück entdeckt man die Roten Pandas, wie sie am Bambus knabbern oder den Baumstamm hochklettern. Der goldene Herbst macht einfach Laune auf einen Besuch im Zoo Heidelberg.

Selbsthilfegruppe Verlassene Eltern

Wenn jugendliche wie auch erwachsene Kinder den Kontakt abbrechen, bleiben Verzweiflung, Schuldgefühle und Trauer. Beziehungen zu Partnern und Freunden sind großen Belastungen ausgesetzt. Bist Du in einer solchen Situation? Suchst Du nach Wegen, mit diesem Verlust zurecht zu kommen? Möchtest Du Dich entwickeln und für einen möglichen Neuanfang bereitmachen? Die Gemeinschaft kann Dir Verständnis und Rückhalt geben und die negativen Gedanken in Selbstfürsorge und Zuversicht wandeln. Hast Du Interesse an einem Austausch?

Interessierte melden sich bitte im Heidelberger Selbsthilfebüro, Tel. 06221 18 42 90 oder per Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de



Elsenzschule Bammental

Winnie the Pooh says:
„Christmas is a together kind of season“

**Die Klassen 1 bis 10 der Elsenzschule laden
zum Adventsmarkt 2023 ein**

Wann:
13-12-2023 von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Wo:
im gesamten Schulgebäude und drumherum

**Markttreiben mit Gaumenschmaus und vielfältigen
Geschenken allerlei**

*Wir basteln und kreieren derzeit, „à la fleißigste
Weihnachtswickel“, allerhand Schönes und Leckeres für
Weihnachten. Dazu wird wieder das leibliche Wohl nicht
hintenanstellen. Punsch, Crêpes, Würstchen usw. sorgen für
wohliges Duft im gesamten Schulgebäude.*

Wir freuen uns auf Dich/Sie!

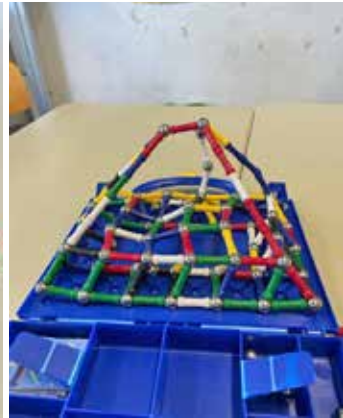
Ein spannender Tag, rund um die Mathematik



Dieses Jahr durften die Schüler der Klassen 2, 3 und 4 der Elsenztaleschule Bammental das erste Mal am Mathetag teilnehmen. Dieser fand am Freitag den 13.10.23 von 9:45 Uhr bis 12:05 Uhr statt. Als erstes mussten sich die Kinder in kleine Gruppen einteilen. Dann überlegte man sich einen Gruppennamen. Jede Gruppe bekam einen kleinen Zettel, darauf konnten Stempel gesammelt werden. Ab 9:45 Uhr durften dann alle Gruppen in die

Klassenzimmer der teilnehmenden Klassen gehen und dort tolle Stationen zum Thema Mathe machen. Pro Klassenzimmer gab es immer ungefähr 5 Stationen. In jedem Klassenzimmer war eine Lehrerin oder ein Lehrer, der den Kindern die Aufgaben erklärte. Es waren tolle Stationen dabei und jedes Kind hat viele schöne Aufgaben gefunden. Es gab Knobelaufgaben bei denen die Kinder knifflige Aufgaben lösen konnten, Konstruktionsspiele aus magnetischen Bauteilen oder Bauklötzen, aber auch Gesellschaftsspiele wie Uno, Kniffel oder Mensch-ärgere-dich-nicht waren dabei. Sobald man eine Station fertig gemacht hatte, bekam die Gruppe einen Stempel auf ihren Zettel. Besonders beliebt waren die Klassenzimmer von Frau Römmer und Frau Fischer. Bei Frau Römmer konnte man ein riesiges Puzzle zusammenbauen. Bei Frau Fischer gab es Behälter mit Erbsen. Die Anzahl musste man schätzen und danach nachzählen. Den Kindern hat der Mathetag sehr viel Spaß gemacht und viele wünschen sich, dass so etwas noch einmal stattfindet.

von Johanna Ulmer und Laura Meder (Klasse 4b)



Blutspende am 29.11.2023

- Biddersbachhalle Wiesenbach -

Der DRK-Blutspendedienst führt am **Mittwoch, den 29.11.2023, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Biddersbachhalle Wiesenbach** (Am Sportzentrum 2, 69257 Wiesenbach), mit der DRK-Bereitschaft Neckargemünd-Wiesenbach eine Blutspendeaktion durch.

Spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 72 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die Blutspende dauert selbst nur wenige Minuten.

Die Blutspende findet auch weiterhin mit vorheriger Terminreservierung unter www.blutspende.de/termine statt.

Bei Fragen rund um die Blutspende oder bei Problemen mit der Terminreservierung steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline un-

ter **0800-11 949 11** zur Verfügung. Täglich werden für Patienten in Deutschland 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Ohne ausreichende Anzahl an Blutspenden ist die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen, Neugeborenen und vielen weiteren nicht sichergestellt. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten, werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt. Der bevorstehende Winter lässt knapper werdende Blutkonserven befürchten. Es wird daher dringend um Ihre Blutspende gebeten.

Ergänzende Informationen zum Thema Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de.



Ambulanter Hospizdienst Elsenz e. V.

Informationsabend

zur Ausbildung zur Hospizbegleitung

Im Februar 2024 beginnt eine neue Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Hospizbegleiter/in. Wir möchten alle Interessierte zu einem Informationsabend **am 20. November 2023 um 18.00 Uhr in unsere Räume in Bammental Hauptstr. 38 einladen**.

Wenn Sie schon vorab Fragen haben, wenden Sie sich gerne an uns: **Festnetz: 06223 8656789, Mobil: 0151 7244, E-Mail: hospizdienst-elsenztal@gmx.de**

Auch auf unserer Homepage finden Sie verschiedene Informationen: www.hospizdienst-elsenztal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.* (2. Korinther 5,10a)



Ev. Kirchengemeinde Bammental

Krippenspieler gesucht

Auch in diesem Jahr möchten wir Heiligabend ein Krippenspiel durchführen und suchen dafür Kinder im Grundschulalter (oder etwas jünger oder älter). Wir planen ein traditionelles Krippenspiel mit kleineren und größeren Sprechrollen und vielen Liedern.

Die Probeterminen starten aufgrund der kurzen Adventszeit bereits am Samstag, den 25. November und danach an den ersten drei Adventsamtagen von 11 bis ca. 12 Uhr im Gemeindehaus, die Generalprobe findet am Samstag vor Heiligabend um 11 Uhr in der Kirche statt. Das Krippenspiel wird am 24.12. im Krippenspielgottesdienst aufgeführt. Habt ihr Lust, mitzuspielen? Dann meldet euch ab sofort per Mail an (rose-zimmermann@gmx.de) oder kommt am ersten Probetermin ins Gemeindehaus.

Wir suchen außerdem Eltern, die uns bei den Proben und der Aufführung organisatorisch und gesanglich unterstützen.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Konfetti-Team



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr. Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Pfrin. Darina Staudt, Tel. 06223 867841 oder 0152 37862012

Sonntag, 19.11.23: 10 Uhr Gottesdienst in Bammental, Pfr. Schäfer, 11 Uhr Andacht an der Friedhofskapelle in Gaiberg, Prädikant Dr.

Bueß, 18 Uhr Musikalische Friedensandacht in der Evangelischen Kirche Gaiberg

Buß- und Bettag, 22.11.23: 18 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl in Bammental

Sonntag, 26.11.23: 11 Uhr Gottesdienst in Gaiberg mit Gedenken der Verstorbenen, Dr. Bueß

Posaunenchor

Proben jeweils donnerstags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 19.45 -21.30 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor

Proben jeweils montags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)

Musikalische Friedensandacht

in der
Evangelischen Kirche Gaiberg

mit Wort und Musik
von Rosenmüller, Hofmann und Locatelli

Sonntag 19.11.2023

18.00 Uhr

Sprecherin: Helga Schulz
Orgel: Karin Neimanns
Violin: Isabelle Nikolajewicz, Ulrich Baier
Viola: Barbara Kübler-Härle
Cello: Johann-Thomas Schmidt

Liebt eure Feinde, tut wohl denen, die euch hassen, segnet, die euch verfluchen, bittet für die, die euch beleidigen Lk 6,27f



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach – Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr

Freitag, 17. November: „Jesu meine Freude“ Konzert der Eberbacher Kantorei unter der Leitung von Bezirkskantor Andreas Fauss im Freitagskonzert St. Nepomuk, Neckargemünd

Samstag, 18. November: 9.00-11.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus Wiesenbach zum Thema Abendmahl

Sonntag, 19. November (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr - Volkstrauertag): 11.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Friedhofskapelle mit den Tönen Wiesenbach und dem Musikverein, anschließend Kranzniederlegung durch Feuerwehr und VdK, 10.00-12.00 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst mit Planung von 1. Advent und Krippenspiel

Dienstag, 21. November: 17.30 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus, 19.00 Uhr Jubilatechor im Gemeindehaus

Mittwoch, 22. November (Buß- und Bettag): 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Flötenkreis in der Christuskirche in Waldhilsbach

Donnerstag, den 23. November: 17.30-19.30 Uhr Kreativtreff der Evangelischen Frauen mit den Schwestern Nutzinger im ev. Gemeindehaus Wiesenbach. Anmeldung im Dekanat 06271 2360

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Ökumenischer Kindergottesdienst

Liebe Kinder, habt Ihr Lust Euch am Krippenspiel zu beteiligen?

Wir laden Euch herzlich für den, 19. November ein. Zwischen 10 Uhr und 12 Uhr treffen wir uns zum ökumenischen Kindergottesdienst im evangelischen Gemeindehaus. Hierzu sind alle Kinder ab 5 Jahre eingeladen.

Zunächst wollen wir nochmals über St. Martin sprechen, ein Spiel machen und natürlich auch wieder basteln und singen. Da wir zum Bazar-Sonntag mit einer schönen Geschichte zum Gottesdienst beitragen wollen, werden wir uns der Vorlage „Weit ist der Weg nach Bethlehem“, widmen. In diesem schönen Stück machen sich verschiedene Tiere auf dem Weg nach Bethlehem. Am Samstag, den 25. November beginnen wir mit der Probe um 10 bis 11:30 Uhr. Der 2. Probetag findet dann auch samstags, am 02. Dezember von 13 bis 14 Uhr, jedoch in der Biddersbachhalle statt.

Der Familien-Gottesdienst zum Bazar in der Biddersbachhalle beginnt am 1. Adventssonntag 3.12. um 10:30 Uhr. Die mitspielenden Kinder treffen sich dann bereits um 10:15 Uhr in der Halle.

Am 19. November wollen wir auch über das Krippenspiel zu Weihnachten sprechen. Es wäre schön, wenn wir an diesem Vormittag schon die Rollen verteilen könnten. Für diese weihnachtliche Geschichte brauchen wir viele Hirten, Engel und natürlich Maria und Josef.



Für unsere Aufführung am 24. Dezember benötigen wir einige Probetermine die jeweils Samstagvormittags stattfinden. Dazu treffen wir uns am 9., am 16., und am 23. Dezember jeweils von 10 bis 11:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Bitte haltet Euch auch den 22. Dezember frei, möglicherweise benötigen wir einen weiteren Probetag. Dies teilen wir Euch und Euren Eltern rechtzeitig mit.

Da der Gottesdienst in der evangelischen Kirche am Heiligabend um 17 Uhr beginnt, treffen uns rechtzeitig um 16: 30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Wir freuen uns ganz „arg“ auf euch.

Euer WiKi-Kids Team

Ausreinigung Orgel in voller Aktion

Die Ausreinigung der Orgel in der ev. Kirche Wiesenbach macht große Fortschritte. Fast alle Pfeifen sind ausgebaut, dies ermöglicht ungewohnte Einblicke in die Technik des königlichen Instrumentes.

Die vordersten Pfeifen (Prospektpfeifen) stehen noch im Werk, durch die Pfeifen hindurch ist sogar der Leuchtkranz im Kirchenraum erkennbar. Alle anderen Pfeifen sind ausgebaut und machen die Sicht frei auf die Pfeifenstöcke darunter, aus deren Löchern die Pfeifen ihren Orgelwind erhalten. Rechts sind auch noch einige Pfeifenstöcke ausgebaut, daher sind hier sogar die Registerschleifen und deren mechanische Betätigungsteile (Schwerter) sichtbar: eine Registerschleife stellt alle Pfeifen einer Klangfarbe an („Register ziehen“) oder ab, so dass der Organist verschiedene Klänge einstellen kann.



Das Ganze funktioniert bei der Wiesenbacher Orgel rein mechanisch. Damit ist auch klar, dass nur eine gute Qualität und Pflege eine zuverlässige

Foto: Klaus Bretzer

sige Funktion des Instrumentes ermöglichen kann. Derzeit werden die Abstrakten und Winkel, die mechanische Verbindung zwischen Tasten und Tonventilen, im Innern der Orgel kontrolliert und einreguliert. So wird auch klar, dass diese Arbeiten mehrere Wochen in Anspruch nehmen.

Wir freuen uns alle, dass nach Ende der Arbeiten dieses mechanisch komplizierte Werk wieder im Topzustand ist, gut funktionieren wird und mit schöner Orgelmusik wunderbare Hörerlebnisse ermöglicht. KB



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr

Tel. 06223 4241-7700; FAX 06223 06223 4241-7400

E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de

Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151 7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:
Pfarrer Streit 06223 4241-7222



Bald ist es wieder soweit, die Vorbereitungen laufen für die nächste Sternsingeraktion.

Wir suchen viele Kinder, Eltern und Großeltern, die mit uns die Aktion ermöglichen

Auf unserer Homepage www.kath-neckar-elsenz.de Sternsingeraktion finden Sie auch unsere Ansprechpartner und die Termine für die Vorbereitungstreffen in den einzelnen Gemeinden.

Gottesdienste

Donnerstag, 16. November: 9.00 MECK Eucharistiefeier (Pfr. Weikart), 15.00 ARCHE Trauerfeier Friederike Bouwhuis in der ARCHE (Ba), 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Eucharistiefeier + Ida Söhner + Maria Eisenhofer (TS)

Freitag, 17. November: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 18.00 BTL Friedensgebet in der ev. Kirche, 18.00 ARCHE Startgottesdienst zur Firmvorbereitung mitg. v. "Swingin` Spirits" (TS, Ab)

Samstag, 18. November: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 14.00 WW Beerdigung Joseph Fackelmann (Ab), 18.00 WAHI Eucharistiefeier (TS), 18.00 DI Kirchenkonzert der Trachtenkapelle 1923 Dilsberg e.V. mit anschl Umdrunk Freier Eintritt. Spenden kommen dem Festessen für Bedürftige am 10. Dezember zugute, 18.00 WW Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 19. November – 33. Sonntag im Jahreskreis Diaspora-Kollekte: 9.15 LO Eucharistiefeier zum Diasopa-Sonntag Thema: Entdecke, wer dich stärkt. Mitg. v. Kirchenchor anlässl. der Cäcilienfeier + Wolfgang Winterbauer + Josef Haubrich + Thomas und Michael Müller, Franziska und Edgar Berberich, Hubert Moos + Pfr. Adalbert Hienerwadel (TS), 10.00 ARCHE Kleine Kirche für Kinder bis 5 Jahre mit ihren Eltern, Großeltern ... (Ba), 10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (V.H.-K.), 11.00 GB Ökum. Gottesdienst in der ev. Kirche, 11.00 WB Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedhofskapelle unter Mitwirkung des Musikvereins und der Töne Wiesenbach (Ab), 11.00 MAU Eucharistiefeier zum Diaspora-Sonntag. Thema: Entdecke, wer dich stärkt + Josef Weber (TS), 11.00 ARCHE Ökum. Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (Ba, Lehmkühler), 11.00 DI Gedenkstunde zum Volkstrauertag an der Burgfeste (Pfrin Deichl), 11.00 MÜCK Andacht / Gebet zum Volkstrauertag (genauere Infos zum Ort entnehmen Sie bitte dem aktuellen Gemeindeblatt) (MiHa), 11.20 MECK Andacht / Gebet zum Volkstrauertag (genauere Infos zum Ort entnehmen Sie bitte dem aktuellen Gemeindeblatt) (Ed), 12.05 LO Andacht / Gebet zum Volkstrauertag am Ehrendenkmal 17.00 MÖ Andacht / Gebet zum Volkstrauertag (genauere Infos zum Ort entnehmen Sie bitte dem aktuellen Gemeindeblatt) (MiHa), 18.00 BTL Konzert Aufführung der Deutschen Messe von Franz Schubert zum 195. Todestag (TS)

Montag, 20. November: 16.00 MAU Rosenkranz

Dienstag, 21. November – Hl. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem: 18.30 LO Eucharistiefeier + Familien Gimber, Fietz u. Beetz + Pfr. Friedrich Clormann, Pfr. Theodor Seeger, Pfr. Franz Knittel + Fam. Effinger u. Söhne, Elisabeth Heger, Margarethe Bender, Marianne u. Jakob Stöckl (TS)

Mittwoch, 22. November – Hl. Cäcilia: 14.00 BTL Beerdigung Theresia Grab (Ba), 18.00 BTL Ökum. Gottesdienst in der ev. Kirche, 18.30 WAHI Eucharistiefeier (Pfr. Vogelbacher)

Alleine? Hilflös? Sie suchen Hilfe? Traurig? Sorgen? Obdachlos? Finanzielle Sorgen? Traurige Sorgen?

Einladung zum Festessen

Unserer Kirchengemeinde ist es wichtig, dass wir Menschen in Not oder Bedürftigen in der Adventszeit zur Seite stehen. Wir laden daher alle betroffenen Menschen zu einem tollen Mittagessen ein.

Wann & Wo?
Sonntag, 10. Dezember 2023
11 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche in Bammental - danach Festessen

Anmeldung bis 20. November

06223-42417700
www.kath-neckar-elsenz.de

Festessen auch in vegetarischer Form! Bitte bei Anmeldung angeben!

Kinder bekommen ein kleines Geschenk!

Wir wollen helfen!

Kurz vor Weihnachten wollen wir eine Freude schenken!



Donnerstag, 23. November: 9.00 MECK Dasein vor dem Herrn, 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Wort-Gottes-Feier (MiHa)

Freitag, 24. November – Hl. Andreas: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 18.00 BTL Friedensgebet in der ev. Kirche, 18.30 GB Eucharistiefeier (TS)

Samstag, 25. November: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 18.00 MÜCK Eucharistiefeier mit Gedenken an die verst. Mitglieder des Kirchenchors St. Cäcilia, Cäcilienfeier (TS)

Sonntag, 26. November – Christkönigssonntag: 10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier, 10.00 MÖ Wort-Gottes-Feier (Ed)

Bildungswerk Bammental

Das Bildungswerk-Team der Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz lädt herzlich ein:

Über den Umgang mit Sinti und Roma in Deutschland nach 1945: zwischen Ausgrenzung und Anerkennung

Dr. Frank Reuter, Wissenschaftlicher Geschäftsführer der Forschungsstelle Antiziganismus am Historischen Seminar der Universität Heidelberg

Donnerstag, 23. November 2023, 19.30 Uhr

Kath. Gemeindehaus • Fischersberg 5 • 69245 Bammental

Ausgehend vom nationalsozialistischen Völkermord an den Sinti und Roma zeigt der Vortrag auf, dass tief verwurzelte antiziganistische Denkmuster den staatlichen Umgang mit dieser Minderheit auch nach 1945 bestimmten. Im Weiteren weist er daraufhin, dass traditionelle Klischees vom „Zigeuner“ in vielen Menschen auch heute noch wirksam sind und Sinti und Roma dadurch automatisch stigmatisiert werden. Dem gegenüber stehen historische Selbstzeugnisse von Sinti und Roma, die Einblicke in die vielschichtige Lebenswirklichkeit dieser Minderheit geben.

Auch möchten wir auf den Vortrag im Dezember 2023 hinweisen:

Ordnung und Chaos in der Heiligen Schrift

Pater Dr. Benedikt Pahl OSB

Donnerstag, 14. Dezember 2023, 19.30 Uhr

Kath. Gemeindehaus • Fischersberg 5 • 69245 Bammental

Schon auf der ersten Seite der Bibel wird geschildert, wie der Herr aus dem Tohuwabohu eine geordnete Welt erschuf. Aber bleibt es dabei oder kann ein Umstürzen aller Gesetzesordnung auch heilsam sein und kreative Kräfte freisetzen? Ordensleute wie alle Christen sollen die Schöpfung auf das Wiederkommen Christi hin vorbereiten - doch die Vollendung wird alles auf den Kopf stellen, weil Ordnung eben nur das halbe Leben ist. Wir dürfen darüber nachdenken, wie inspirierend tragende Ordnung und wie belebend die Irritation des Chaotischen und der Einbruch des Neuen und Ungewohnten sein kann.

Ökum. Nachrichten

Die vier christlichen Kirchen laden sehr herzlich zur Friedensdekade im November ein.

An den vier Freitagen wird jeweils ab 18.00 Uhr eine Gemeinde den Themenschwerpunkt rund um das Hauptthema „SICHER NICHT - ODER?“, in der evangelischen Kirche gestalten.

Die rund 30 minütige Andacht mit Gebetsteil am Freitag, den 17. November ab 18.00 Uhr gestaltet die mennonitische Gemeinde zum Thema „Leuchten“.

Ich habe eine Haltung, und die möchte ich deutlich machen. Dazu möchte ich „leuchten“. Reicht ein stilles Leuchten oder muss ich mich lautstark und aktiv bemerkbar machen?

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns dem Thema „Leuchten“ nachzuspüren und den Abend mit einem Friedensgebet mitzugestalten.

Dirk Nebelung, Sprecher der ACK Bammental



sicher nicht – oder?

 Ökumenische Friedensdekade
4x Freitags im November 2023
www.friedensdekade.de 

4 Gemeinden - 4 Themen - 4 Tage

18.00 Uhr Evangelische Kirche

Freitag, 3. November - Freitag, 10. November - Freitag, 17. November - Freitag, 24. November

Mittwoch, 22. November 2023 18.00 Uhr Gottesdienst zum Buß und Betttag

Eine Veranstaltung der ACK Bammental mit Evang. Kirche, Kathol. Kirche, Neuapost. Kirche und Mennonitengemeinde



Neuapostolische Kirche

Kirche: Dammweg 22, www.nak-bammental.de, Gemeindevorsteher: Achim Beck, Telefon: 06223 48147, E-Mail: achim.beck@nak-heidelberg.de

Gottesdienste:

Sonntag, 19. November 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22. November 20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntagsschule: 19. Oktober 9:30 Uhr

Vorsonntagsschule: 19. Oktober 9:30 Uhr

Die Gottesdienste können per Livestream miterlebt werden:

<http://stream.nak-bammental.de>



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Sonntag, 19.11.23, 10 Uhr

Gottesdienst: Leitung: Sophie Lapp Jost, Predigt: David Lapp Jost, parallel Kindergottesdienst, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89

Ökumenische Friedensdekade 2023 – sicher nicht – oder?

Freitag 17.11.23, 18 Uhr, ev. Kirche, **Friedensgebet:** „Leuchten“

Mittwoch, 22.11.23, 18 Uhr, ev. Kirche

Ökumenischer Gottesdienst zum Buß und Betttag



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Erzieher/in (m/w/d) gesucht

Die Gemeinde Bammental (Rhein-Neckar-Kreis) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt motivierte Erzieher*innen für den Kindergarten Kleine Helden und den Regenbogenkindergarten. Die Stellen eignen sich auch für pädagogische Fachkräfte, die z. B. nach Elternzeit wieder in den Beruf einsteigen möchten. Haben Sie Interesse? Dann nutzen Sie

unser Online-Bewerbungsformular unter

www.bammental.de.

Wir freuen uns auf Sie.



Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am **Diens- tag, den 21.11.23** im Rathaus Bammental (DG Zimmer 35) statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Tagesmütter in Bammental

Johanna Bickel und Katja Maier, Glückskinder, Kurpfalzring 76, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.net

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

STERBEFÄLLE

Maria Kirsch geb. 12.09.1946, verstorben am 05.11.2023

Wilhelmine Leischner geb. 13.06.1937, verstorben am 19.10.2023



Kindergarten Kleine Helden

Konzert „Taktvoll“

Nicht nur bei „Hallelujah“ sang das Publikum

Über 200 Besucher lockte das Chorkonzert des Bammentaler Pop- chors „Taktvoll“ am Freitag, den 27.10.23 an, der seine Reihen mit Sängerinnen aus dem Chor „Haste Töne“ des MGV Schönbrunn ver-

Programm Volkstrauertag am

Sonntag, 19. November 2023

11:15 Uhr auf dem Alten Friedhof

Liedvortrag Posaunenchor

Ansprache Herr Achim Beck, Neuapostolische Kirche

Ansprache Bürgermeister Holger Karl

Liedvortrag Liederkranz

Vorsitzender VdK Jochen Barié

Kranzniederlegung VdK und Gemeinde Bammental





stärkt hatte. Nicht weniger als rund 50 Sängerinnen und Sänger hatten sich vor Chorleiter Sebastian Stürzl im Altarraum der katholischen Kirche versammelt. Das dadurch erreichte beeindruckende Klangvolumen konnte raumerfüllend sein, kam aber auch ganz wunderbar reduziert zart und sacht daher. Die Liedtexte wurden perfekt und auswendig vorgetragen, und der Chorgesang erstrahlte harmonisch. Jede Pause, jedes Crescendo und Decrescendo sowie jeder gemeinsame Schlusston trafen ins Schwarze. Dabei übertrug sich die Singfreude des Chors auf das Publikum. Das ließ sich von den Vorträgen begeistern und mitreißen. Die „Taktvoll“-Konzerte kennzeichnet eine ganz besondere Atmosphäre, die zwischen den Vortragenden und den Zuhörern eine Verbundenheit kreiert und die sonst in Konzerten vorherrschende Distanz mühelos überbrückt. Auch die Knicklichter, die vor Konzertbeginn zugunsten der Tafel erworben werden konnten und die sozusagen weggingen wie „warme Semmeln“, hatten daran ihren Anteil. Das Publikum war eingeladen, die Songs mit rhythmischem Schwenken in der abgedunkelten Kirche zu begleiten und davon wurde reichlich Gebrauch gemacht. Wenn es passte, dann wurden die Lieder auch von Klatschen begleitet. Der Chor vermittelt in seinem Repertoire lebensbejahende Botschaften. Die Sängerinnen und Sänger haben die Liedtexte verinnerlicht, was sich in ihrem Engagement und ihrem bewegten Singen zeigt. Da macht auch das Zusehen richtig Spaß. Das Repertoire des Chors ist vielfältig und setzte sich auch bei diesem Konzert hauptsächlich aus Liedern aus Afrika, Pop- und Rocktiteln zusammen. Fesselnde Rhythmen und solide Harmonien vereinen sich zu diesem musikalischen Fest des Lebens. Einem freudigen multikulturellen und musikalischen Erlebnis bei „Djolé“ und „Bonse Aba“. Bei „Forever Country“, einem Mashup aus den drei früheren Country-Hits „Take me Home Country Road“, „On the road again“ und „I will always love you“ war das Publikum eingeladen, die einzelnen Songs der Musikcollage zu erkennen. „Let me fly“, „Tears in Heaven“, „We built this city“, „Popmeii“, „You are not alone“, „Shut up and dance“, „The Shoop Shoop Song“ oder „Don't stop me now“ waren weitere Bestandteile der schwung- wie gefühlvollen Repertoire-Mischung, bei der der Chor seine Qualitäten zum Ausdruck brachte.

Sebastian Stürzl hatte für den Abend wieder hervorragende Solisten und Musiker gewonnen, die den Chorgesang bereicherten, wie etwa Solo-Sängerin Ina Wagner. Am E-Piano begleitete ideal Anette Olsson. Einfühlsam und berührend erklang das Geigenspiel von Isabelle Nikolajevic und wirbelnde, mitreißende Rhythmen entlockte Manuel Kleefuß seinem Cajon und seinem Trommel-Sortiment.

Und dann kam der Moment, auf den viele Konzertbesucher schon gewartet hatten: Der Dirigent lud das Publikum bei Leonard Cohens „Hallelujah“ zum Mitsingen ein. Da musste nicht viel einstudiert werden. Den Refrain „Hallelujah“ hatte beinahe jeder drauf und wenn nicht, dann aber gleich. Mit dem Chor zusammen schuf Sebastian Stürzl wieder ein Gemeinschaftserlebnis, das alle Mitwirkenden einfach nur beglückte. Bei so viel Sangesfreude im Publikum kam der Chorleiter nicht umhin, vor allem Männerstimmen zu den

GEMEINDENACHRICHTEN

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755

Kläranlage

Telefon 972125

Wassermeister

Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline

Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung

Tel.0800 7962787

und stromausfall.de

Technische Meldungannahme

Tel. 06223 963-300

Kabel BW - Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice:

Tel. 01806 888150

Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:

Seniorenkaffee ab 14 Uhr

Freitag:

AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr

im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de

Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22

Sprechzeiten:

Montag 10:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg

5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof. Rückfahrt nach Absprache.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

Energiespar-Tipp:

Effizient Bauen – lautet die Devise!

Wissenswertes für Bauherren

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental

Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Abhängigkeit von Gas- und Öl, wird es immer wichtiger gerade Neubauten so zu bauen, dass diese möglichst wenig Energie verbrauchen, denn die Betriebskosten eines Gebäudes bezogen auf seine „Lebensdauer“ sind weit höher als die anfängliche Investition. Energiesparendes Bauen kann mit ganz unterschiedlichen Mitteln und Techniken erreicht werden.

An erster Stelle steht die Qualität der Gebäudehülle. Mit dem üblichen Aufbau der Wände, des Daches und anderer Außenbauteile kann eine zusätzliche Dämmung in einem Zug angebracht werden, ohne dass dabei zusätzliche Kosten für Gerüst, Putz oder Verkleidung etc. anfallen. Verbesserter Wärmeschutz ist damit heute eine der rentabelsten „Energiequellen“ überhaupt. Auf diese Weise reduziert sich der Energiebedarf des Gebäudes so, dass die Heizungstechnik sehr klein dimensioniert werden kann. Ziel ist es, den so reduzierten Energiebedarf für Heizung und Warmwasser mit erneuerbaren Energien zu decken, wie zum Beispiel mit einer Wärmepumpe, Solarenergie oder Pelletheizungen.

Bei dem Baukonzept Passivhaus kann sogar auf ein aktives Heizsystem verzichtet werden, da das Haus vorhandene Energiequellen wie die Körperwärme von Personen oder einfallende Sonnenwärme nutzt und es zusätzlich über eine Lüftungsanlage mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung verfügt – 80 Prozent Ersparung gegenüber Standardneubau.

Wer energiebewusst baut, spart Geld, macht sich unabhängiger von zukünftigen Energiepreisen und steigert langfristig den Wert des Hauses. Zudem verfügen effizient gebaute Häuser über ein angenehmes Raumklima.

Im Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) sind energetische Mindeststandards festgelegt. Außerdem schreibt es vor, dass ein Großteil des Wärmebedarfs – 65 Prozent sind es derzeit – mit erneuerbaren Energien gedeckt werden muss. Wer beim Neubau über das gesetzlich vorgeschriebene Minimum hinausgeht, erhält Förderungen des Bundes, aber auch der Länder und Kommunen. Beispielsweise fördert die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) den Bau von sogenannten KfW-Effizienzhäuser 55 und 40 – sie sind deutlich besser als der gesetzliche Standard – mit Darlehen und Tilgungszuschüssen. Je niedriger die Zahl, desto geringer der Energieverbrauch. So benötigt ein neu gebautes „Effizienzhaus 55“ beispielsweise nur 55 Prozent der Energie, die der Gesetzgeber als Maximum für Neubauten vorschreibt.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Raum 35, alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Durch verbesserten Wärmeschutz reduziert sich der Energiebedarf eines Gebäudes so, dass die Heizungstechnik sehr klein dimensioniert werden kann.

Foto: Gülay Keskin

Chorproben am Donnerstagabend in die Elsenztschule ab 20 Uhr einzuladen. Marina Schilling vom Popchor bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen hatten. Da wurde neben allen Musikern, Solisten und dem Dirigenten auch die Technik, die Armin Tscheuschner und Sebastian Kratz steuerten, lobend erwähnt.

Viel zu schnell war das Konzert zu Ende. Aber zum Glück gab es ja die Zugaben und die spiegelten noch einmal die ganze Bandbreite des Abends wider. Bei Abbas „Dancing Queen“ sang das Publikum gerne mit und lauschte im Anschluss ganz andächtig und ergriffen dem „Abendlied“, das einem besinnlichen Abendgebet gleich.

(Von Anna Haasemann-Dunka)



Regenbogenkindergarten

St. Martin

Am Donnerstag, den 9.11.2023 trafen sich die Kinder mit ihren Eltern um 17.30 Uhr auf dem Vorplatz des Regenbogenkindergartens, um gemeinsam mit den Erzieher/innen das Martinsfest zu feiern.

In diesem Jahr wurden wir erstmals vom Posaunenchor Bammental musikalisch unterstützt.



Nach unserem ersten Lied „Kommt wir wollen Laterne laufen!“, begann unser Martinsumzug. Es bildete sich eine lange Schlange mit wunderschönen Lichtern und Laternen, die durch die Feldmark zog. Der gemeinsame Umzug endete nach ca. einer Stunde im Kindergarten. Dort hatten die Erzieher/innen schon heiße Getränke und Würstchen vorbereitet. Jetzt war es an der Zeit den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Während sich die Eltern und Großeltern unterhielten, konnten die Kinder ein Schattenspiel anschauen.



Es war ein wunderschönes, gelungenes Fest für alle Beteiligten!

Ganz herzlichen Dank an den Posaunenchor Bammental für die wunderbare musikalische Umrahmung unseres Martinsumzuges. Des Weiteren vielen, lieben Dank an die fleißigen Mamas, die am Morgen stundenlang in unserer Küche 300 Martingänschen gebacken haben.



Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Feuerwehr Bammental, die durch die Absperrung der Straßen für unsere Sicherheit sorgt.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Besuchern und Helfern, die für das Gelingen des Festes mit beigetragen haben, von Herzen bedanken.

Wir und die Kinder freuen uns schon auf das nächste Fest!

Der neue Elternbeirat stellt sich vor

Am 10. Oktober 2023 wurde beim ersten Elternabend im Regenbogenkindergarten der neue Elternbeirat gewählt.



Links untere Reihe: Dirk Heß, Wanda Schweda, Tina Ulmer (1. Vorsitzende), Elisabeth Transier. Mitte von links: Kerstin Kunz, Uschi Fenske (Leitung), Kathrin Winkelbauer, Michaela Muno (2.Vorsitzende), Manuela Kuhnle. Obere Reihe links: Lydia Tallau (Schriftführerin), Ivana Schaljo, Anna Herhuth. Fehlend: Michelle Kretschmer

Wir sind sehr glücklich, dass sich jedes Jahr Eltern bereit erklären, sich für unseren Kindergarten zu engagieren. Das stärkt uns in unserer Arbeit.

Wir sagen Danke und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.



Nachbarschaftspreis 2023

Eines unserer Projekte ist Landessieger in Baden-Württemberg!

Unser Verein betreibt neben dem Familienzentrum noch eine soziale Gruppenarbeit in Heidelberg und einen ganz besonderen Begegnungsort in Mannheim-Schönau: "Die Villa" (www.dievilla-mannheim.de)

In einem Stadtteil mit starken soziokulturellen Unterschieden schaffen wir einen Raum für Begegnung, unabhängig von Herkunft und finanzieller Situation der Menschen. Eines unserer Projekte hier ist die Gartenwerkstatt, die von der Stiftung Kinderland und der Wiedeking-Stiftung gefördert wird. Hier werkeln, pflanzen, düngen, ernten Kinder, Jugendliche, ihre Familien und die Nachbarschaft gemeinsam. Es wird gelernt und gelacht. Und nun wurde unsere Gartenwerkstatt von der "nebenan.de" - Stiftung als eines der herausragenden Projekte aus den sechzehn Bundesländern ausgezeichnet. Wir sind so stolz und dankbar! Mehr Infos unter

www.nachbarschaftspreis.de

Nyckelharpa-Konzert

Am Freitag, 17. November um 19.30 Uhr laden euch Bernd und Beate Segnitz und Barbro Lange zu uns ein. Sie spielen Stücke aus den verschiedenen Regionen Schwedens und erläutern dieses außergewöhnliche Instrument, das in der schwedischen Volksmusik beliebt ist. Eintritt frei!

Nicht Vergessen:

Kunsthändlermarkt am 25. / 26. November
Samstag 10 - 18 Uhr, Sonntag 10 - 16 Uhr.
Wir freuen uns auf ein Wochenende voll mit kreativen Ideen und tollen Menschen. Ideal, um ganz besondere Weihnachtsgeschenke zu finden!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de

www.familienzentrum-bammental.de

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



SPD Bammental

Jahreshauptversammlung 2023

Die Jahreshauptversammlung 2023 der SPD Bammental findet am Freitag, den 24. November 2023 ab 19:30 in der Altentagesstätte statt.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: 1. Begrüßung 2. Totengedenken, 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 4. Berichte a. Vorsitzender b. Schriftführer c. Kassier d. Gemeinderatsfraktion, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Bericht der Revisoren, 7. Entlastung der Vorstandschaft, 8. Neuwahlen, 9. Kommunalwahlen 2024, 10. Verschiedenes

Die Vorstandschaft freut sich auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Herzlich willkommen sind natürlich auch Nichtmitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger, um sich über die kommunalpolitischen Aktivitäten und Ziele des SPD Ortsvereins zu informieren. Rüdiger Heigl, 1. Vorsitzender



UWB Bammental

Am Montag, den 20. November findet wieder ein offener Themenabend der UWB statt.

Treff ist in der Altentagesstätte Bammental (am kleinen Kreisel) ab 20.00 Uhr.

Neben den Berichten der GemeinderätInnen zu aktuellen Informationen rund um das Ortsgeschehen wird sich die UWB mit organisatorischen Themen rund um die Kommunalwahlwahl 2024 befassen.

Es ist jetzt der perfekte Einstiegszeitpunkt für ein Engagement in ortsbezogener, nicht nur politischer Arbeit!

Kommen Sie dazu, bringen Sie Ihre Themen ein! Wir bieten Ihnen den Rahmen für eine aktive Mitarbeit und die mögliche Umsetzung Ihrer Ideen.

Wir freuen uns auf Sie.

DiNe



Freiwillige Feuerwehr Bammental

F3 Landwirtschaft

Am späten Vormittag des 06.11.2023 um 11.19 Uhr wurde die Feuerwehr Bammental zu einem Brand auf einem landwirtschaftlichen Anwesen nach Gaiberg alarmiert. Wir unterstützten bei der Brandbekämpfung sowie bei der Mitarbeit in der Untereinleitungsgruppe.



H1 Ölspur

Am Nachmittag des 08.11.2023 um 14.21 Uhr wurde die Feuerwehr Bammental zu einer Ölspur in die Reilsheimer Straße alarmiert. Wir stellten Warnschilder auf und übergaben die Einsatzstelle nach Rücksprache mit der Polizei an den örtlichen Bauhof.



H2 VU

In der Nacht des 09.11.2023 um 01.22 Uhr wurde die Feuerwehr Bammental zu einem Verkehrsunfall auf die Bundesstraße 45 alarmiert. Nach Erkundung stellte sich zum Glück heraus, dass es nicht zum wie in der Alarmierung beschriebenen Überschlag des Fahrzeuges gekommen war. Da der Patient bei unserem Eintreffen bereits durch den Rettungsdienst versorgt wurde, bestand unsere Hauptaufgabe darin, das Batteriemangement und die Einsatzstellenabsicherung sicherzustellen. Abschließend übergaben wir die Einsatzstelle der Polizei.

Sicherheitswachdienst

Der Martinsumzug des Kindergarten Regenbogen wurde am Abend des 09.11.2023 durch die Feuerwehr abgesichert.

Sicherheitswachdienst

Der Martinsumzug des Kulturrings und der Gemeinde wurde am Abend des 11.11.2023 durch die Feuerwehr abgesichert.



Anna-Scherer-Haus

Basar im ASH am 25. November von 10 bis 16 Uhr

Der Winter naht, auch wenn wir die letzten goldenen Herbsttage noch genießen können. In wenigen Wochen ist Weihnachten. Die Handarbeitsgruppe im Anna Schererhaus hat noch einmal mit einer grossen Kraftanstrengung einen attraktiven Basar vorbereitet. Alles was wärmt ist jetzt wieder gefragt-kuschelige wunderschöne Wollmützen und Schals, auch einige Pullover und Jacken und vor allem die vielgefragten handgestrickten Socken sowie Handschuhe und Stulpen.

Da unsere Marmelade beim „Spätsommerbasar, trotz Aufstockung des Angebots, schon nach kurzer Zeit ausverkauft war, haben wir noch etwas nachgearbeitet. Und was liegt näher im Blick auf die kommende Adventszeit?-natürlich leckere selbstgebackene Weihnachtsplätzchen oder kleine Linzertörtchen.

Für die Advents- und Weihnachtsdekoration findet sich eine Auswahl netter Kleinigkeiten - auch als Anmerkungs- oder Dankeschön-Mitbringsel. Die immer wieder rasch vergriffenen so praktischen Kuchentaschen wurde nachgearbeitet- übrigens ein sehr schönes Weihnachtsgeschenk, evtl. mit einer Schale Plätzchen oder einem Teller Kanapes oder eben einem Kuchen.

Kommen Sie, bewundern Sie unsere Arbeiten und unterstützen Sie das Engagement und damit die Tafel in Neckargemünd-Bammental. Also Weihnachtsfreude pur am 25. November 10-16 Uhr wieder im ergoraum der Tagespflege des ASH.

Das nächste Partnerschaftstreffen ist für **12.-14. April 2024** geplant, und die Vorbereitungen laufen schon auf vollen Touren. In der Sitzung des Komitee Vertus am Dienstag, den 7. November wurde vom aktuellen Stand berichtet. Es waren bereits viele Angebote eingeholt worden, die nun verglichen und über die beraten wurde, es wurden Entscheidungen über das geplante Essen während dem Ausflug nach Weinheim ebenso getroffen wie über eine Band, die den Gala-Abend mit ihrer Musik bereichern soll und über das Catering für diesen Abend und vieles andere mehr...

Neben diesem wichtigsten anstehenden Ereignis gab es aber noch Anderes zu berichten und zu besprechen:

Um wieder neu Jugendliche für die Partnerschaft zu gewinnen, hatte die 1. Vorsitzende des Komitees Catherine Munzig bei der Gemeinde Blancs-Coteaux angefragt, ob es evtl. vonseiten der Sportvereine ein Interesse an einem Austausch und gemeinsamen Wettkämpfen oder Spielen gibt. Leider kam die abschlägige Antwort, dass für 2024 bereits alle Gelder verplant seien. Für 2025 müsste neu angefragt werden. Nun versuchen Sabine und Michael Zimmer direkt Verantwortliche in den Sportvereinen anzuschreiben und auf „kleinem Dienstweg“ doch ein Treffen zu ermöglichen.

Ende September hat sich eine kleine Gruppe des Komitee Vertus, gemeinsam mit einem Vertreter der CDU und Herrn Wilhelm Müller an einem Samstagmorgen daran gemacht, die Kriegsgräber von Unkraut zu befreien und die Anlage wieder schön herzurichten. Zum Schluss konnten alle zufrieden über das schöne Ergebnis sein – herzlichen Dank für das Engagement!

Anna Dalgleish berichtete vom Schüleraustausch des Gymnasium Bammmental mit Rupt-sur-Moselle in den Vogesen, der im vergangenen Schuljahr zum ersten Mal stattgefunden hat, nachdem der langjährige Austausch mit dem Collège in Vertus nicht mehr zustande kam. Inzwischen hat sich die neue Deutschlehrerin aus dem Collège in Vertus bei der Fachschaft Französisch des Gymnasiums gemeldet und ein erneutes Interesse an einem Austausch bekundet. Sie wird zu einem ersten Kennenlernen zum Partnerschaftstreffen eingeladen.

An der Versammlung des Kulturrings nahm Uschi Brähler für das Komitee teil. Wir wurden angefragt, ob wir uns mit einem Stand am



Weihnachtsmarkt beteiligen möchten. Nach Diskussion wurde entschieden, dass wir nicht mit einem eigenen Stand vertreten sein wollen. Andere Möglichkeiten werden noch erwogen.

Eine kleine Arbeitsgruppe, bestehend aus Klemens Wild, Patricia Zimmermann und Vreni Scharff, haben Ideen gesammelt für Werbematerial für das Komitee. Die Ideen und das Design sind dann professionell von Frau Heinrike Stadler umgesetzt worden. Es ist dabei ein senkrecht stehendes „Roll-up“ und ein waagrechtes Banner entstanden, die auf wasserfestem Material gedruckt worden und nun vielseitig einsetzbar sind. Herzlichen Dank an die Arbeitsgruppe!

Schon jetzt laden wir ein in den großen Saal des Rathauses zur **Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 30. Januar 2024 um 20:00 Uhr.**

Bleiben Sie behütet und zuversichtlich! Restez protégés et confiants!

 **AWO Arbeiterwohlfahrt**

Einladung zum gemütlichen Adventsnachmittag für Groß und Klein, Jung und Alt

Der Bammentaler Sing-Musizierkreis der AWO lädt Sie alle ganz herzlich ein zu einem gemütlichen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit!

Freuen Sie sich auf leckeren Stollen, Lebkuchen, auf Kaffee, auf Punsch UND natürlich auf viele, viele Weihnachtslieder! Das altbewährte Team von Andrea van Bebber an der Gitarre und Thomas Ochs an der Querflöte werden die Lieder begleiten und der Bammentaler Sing-Musizierkreis wird uns kräftig unterstützen.

Der Eintritt ist frei. Kommen Sie und bringen Sie Oma, Opa, Kinder, Enkel, Tanten, Onkel und Freund*innen mit! Wir freuen uns über jeden, der Lust hat dabei zu sein.

Wo? Katholisches Gemeindezentrum Bammmental, Fischersberg 5
Wann? 3. Dezember, 14.30 Uhr

 **Landfrauenverein Bammmental**

Hallo, anbei eine Liste für die LandFrauen, die sich für den **23.11.** zum **Kreativabend** eingetragen haben: ein altes Einmachglas 1 l oder 1,5 l, Gartenschere, Schere, Heissklebepistole falls vorhanden, Kleine Lichterkette oder Kerze batteriebetrieben, Kleine Zapfen, Nüsse, Beeren, Sternanis, getrocknete Orangenscheiben. Da sind wir mal gespannt, was Monika Müller mit uns wieder zaubert.

VORSCHAU

Am **07.12.** findet bestimmt ein schöner LF-Abend statt. Frau Renate Müller aus Leimen kommt zu uns mit **"Wein und Schokolade"**. Es fällt ein Unkostenbeitrag von 5,00 € an. gh



Theaterverein Goukelkappe

Kamingschichten, Musik und Gaumenfreuden

Bereits ab 16 Uhr stehen die Landfrauen am Samstag im Multifunktionsgebäude in der Elsenzpassage bereit, Sie mit regionalen Köstlichkeiten zu verwöhnen.

Um 17 Uhr startet dann das regionale Potpourri aus Theater, Lesungen und Lyrik in Mundart und Hochdeutsch, von Autoren des Jahreskalenders des Rhein-Neckar-Kreises „Unser Land“ und Schauspielern der Goukelkappe.

Die Themen drehen sich um Regionalgeschichte, Anekdotisches aus dem Rhein-Neckar-Raum und Unterhaltsames in Form von Lesungen, Sketschen, und Gedichtvorträgen.

Für passende Melodien und Lieder sorgen das Streicher-Trio und das a cappella Quartett von ArcCantus, dem bekannten Kammermusik-Ensemble aus der Rhein-Neckar-Region. Der Eintritt ist frei.

Und natürlich gibt es wieder ein besonderes Highlight:

Bei der Reinigung des Großen Fasses im Heidelberger Schloss wurde mit dem restlichen Wein ein Mann herausgespült, der, fast tot, wiederbelebt werden konnte. Es handelte sich auf jeden Fall um eine Hoheit, entweder Friedrich IV oder Friedrich V?

Das wird sicher geklärt werden, denn seine Hoheit soll am Samstag selbst vor Ort sein.

Auch die Buchhandlung Staiger wird da sein und „Unser Land“ zum Kauf anbieten. Dieses Buch, signiert von den anwesenden Autoren, sollte doch ein ideales Weihnachtsgeschenk sein.



Volks-Chor

Bestell- und Lieferservice für viele Leckereien und selbstgemachtes

Auch in diesem Jahr bietet der Volks-Chor, wie schon in den letzten beiden Jahren, einen Bestell- und Lieferservice an, um damit die Möglichkeit zu schaffen, seine beliebten selbst gebackenen Linzertorten, Weihnachtsgebäck, Marmeladen und Liköre, sowie handgefertigte Strickwaren problemlos zu erwerben.

Und wie geht es? Sie rufen eine der angegebenen Telefonnummern an und bestellen die gewünschten Artikel.

Der Verein vereinbart mit Ihnen einen Liefertermin; und die Vereinsmitglieder bringen Ihnen die bestellten Artikel direkt zu Ihnen nach Hause.

Und was können Sie bestellen? Selbstgemachte Marmeladen (Brombeere, Heidelbeere, Jostabeere, Holunder, Mirabelle, Zwetschge, Quitte, Süßkirsche, Traubengelee), 380 g, pro Glas 3,50 € • selbst gebackene Linzertorten mit einem Durchmesser von 21cm für 7,- € • selbst gebackene Weihnachtsgebäckmischung, 200 g für 5,- € • selbst gemachten Himbeer- und Brombeerlikör, 0,2 l für 5,50 € • Handgestrickte bunte Damen-, Herren, Kindersocken und Hausschuhe, Preis je nach Größe auf Anfrage • Das Vereinsbuch zum 100. Chor-Jubiläum auf Anfrage

Alle Artikel gibt es jeweils, solange der Vorrat reicht!

Ihre Telefonische Bestellung können Sie von Montag, 27.11.2023 bis Freitag 01.12.2023, jeweils von 10:00 - 12:00 Uhr bei Jäger (06223

973197) und von 17:00 - 19:00 Uhr bei Schlaback (06223 973545) aufgeben. Unsere Mitglieder bringen die bestellten Artikel dann, wie mit Ihnen zuvor vereinbart, in der Woche vom 08. Dezember bis 15. Dezember 2023 persönlich bei Ihnen vorbei.

Ankündigung:

.. auch 2024 veranstaltet der Volks Chor wieder einen Vereinsausflug. Dabei geht es dieses Mal vom 30.05-02.06.2024 nach Görlitz in die Oberlausitz in Sachsen.

Görlitz wurde im II. Weltkrieg nicht zerstört und so sind die Bauwerke der Spätgotik, der Renaissance, des Barocks und des Jugendstils erhalten geblieben. Die Stadt ist deshalb Kulisse vieler Kino- und Fernsehfilme. Bei einem Rundgang durch die Stadt besuchen wir auch das Heilige Grab, das neben den Nikolaiviertel, die wichtigste Sehenswürdigkeit von Görlitz ist.

Wir werden aber auch das Umland von Görlitz besuchen. Die Ratzbrücke im Kromlauer Rhododendron park und der Bärwalder See, stehen dabei genau so auf dem Programm wie der Fürst Pückler Park in Bad Muskau.

Am 3 Reisetag machen wir einen Tagesausflug nach Zittau. Auf dem Weg dorthin besuchen wir im Rahmen einer Führung das Kloster Marienthal. Nach der Stadtrundfahrt durch Zittau fahren wir mit einer Schmalspurbahn durchs Zittauer Gebirge. Abschließen Besuch wir dann noch HeiThnut, das durch die Herrnhuter Sterne bekannt ist.

1-Im Rückreisetag mit, einer individuellen Mittagspause, beemlen wir den Ausflug mit einem gemeinsamen Abschlussessen.

Abmeldungen zu dieser Reise sind ab sofort bei Herbert Jäger, Tel. 06223 973197 oder per Mail: b.baer55@web.de möglich.

Der Preis für Busfahrt, 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffett, 3xAbendessen, 1xAbschlussessen, Zugfahrt und alle Eintritte und Führungen beträgt pro Person im DZ490,-, € EZ-Zuschlag 60,- €.

Wir übernachten im familiär geführten Hotel Marschall DuRoc in Markersdorf: 6 km entfernt von Görlitz. Weiter Informationen erhalten Sie mit ihrer Anmeldebestätigung für die Reise bzw. bei ihrer Anmeldung.



Singing Friends

Erfolgreiches Chorprobe-Wochenende im malerischen Weikersheim



Das idyllische Städtchen Weikersheim wurde Anfang November erneut zum klangvollen Treffpunkt für den Chor „Singing Friends“. In der beeindruckenden Kulisse der Musikakademie Schloss Weikersheim probten die Mitglieder mit Hingabe und Leidenschaft, um sich auf kommende Auftritte vorzubereiten. Die stimmungsvolle Atmosphäre des Schlosses verlieh den Proben eine besondere Note. Die „Singing Friends“ genossen nicht nur die beeindruckende Architek-

tur, sondern auch die hervorragende Akustik des Ortes, die ihre Harmonien noch eindringlicher machte.

Die intensive Probearbeit zahlte sich aus, und die Chormitglieder konnten ihr Repertoire erweitern und verfeinern. Das Wochenende war nicht nur eine Gelegenheit zur musikalischen Entwicklung, sondern auch zur Stärkung der Gemeinschaft im Chor. Die Zeit für anregende und schöne Gespräche in der probefreien Zeit, während der gemeinsamen Mahlzeiten im Logierhaus oder in gemütlicher Runde abends im Musikkeller des Schlosses abseits des üblichen Alltags haben alle sehr genossen und kam nicht nur den neueren Mitsängerinnen und -sängern zugute.

Die „Singing Friends“ verlassen Weikersheim mit einem Gefühl der Zufriedenheit und der Vorfreude auf kommende Auftritte. Ihr gelungenes Proben-Wochenende wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Haben Sie auch Freude am gemeinsamen Singen? Dann kommen Sie uns doch einmal in unserer Probe am Freitagabend im evangelischen Gemeindehaus in Bammental (Pfarrgasse 2) besuchen und schnuppern etwas Chorluft. Unsere nächste Probe findet am **24. November um 19 Uhr** statt. Wir freuen uns auf Sie! <http://www.singingfriends.de/>



FC Bammental e.V.

FCB auswärts erfolgreich

Am vergangenen Wochenende gastierte unsere Elf beim FV Mosbach zum Duell der beiden Tabellennachbarn.

Der FCB legte beim Mitaufsteiger aus der Landesliga Odenwald los wie die Feuerwehr und gingen bereits in der 4. Spielminute durch den Mannschaftskapitän Carsten Klein in Führung. Nach einer Freistoßflanke stand Jan Landgraf goldrichtig und netzte bereits in der 11. Spielminute sehenswert zum 0:2 ein. Kurz darauf wurde die Partie aufgrund einer Kopfverletzung des Mosbacher Marius Klotz für mehrere Minuten unterbrochen. Nach der Unterbrechung kamen die Hausherren besser in die Partie, konnten sich jedoch trotz einiger Chancen nicht mit einem Treffer belohnen.

Im zweiten Spielabschnitt zeigte sich der FC Bammental wieder deutlich überlegen und hätte das Spiel aufgrund zahlreicher Torchancen frühzeitig entscheiden müssen. Dies gelang jedoch erst mit dem 0:3 in der 79. Spielminute durch den eingewechselten Maik Grund, der das Spielgerät gekonnt über den Torhüter des FV Mosbach hob. Den letzten Treffer der Partie zum 0:4 erzielte der mit nach vorne geeilte Bammentaler Außenverteidiger Cedric Waxmann in der 82. Spielminute. Bei konsequenterer Chancenverwertung hätte das Ergebnis noch deutlicher ausfallen können.

Tore: 0:1 Klein (4.), 0:2 Landgraf (11.), 0:3 Grund (79.), 0:4 Waxmann (82.)

Aufstellung: Dawid – Waxmann (84. Tomasulo), Landgraf, Pischem, Wacknitz – M. Schneckenberger (82. N. Schneckenberger), Bechtel, Egner-Walter (62. Sertdemir), Cancar, Halter (67. Grund) – Klein (79. Schwind)

Vorschau

Am kommenden Samstag, den 18.11. um 14:30 Uhr gastiert der FC Zuzenhausen zum Derby und gleichzeitig letzten Spiel der Vorrunde in Bammental.

Die Gäste rangieren derzeit mit Tuchfühlung zu Spitzenreiter Weinheim auf dem 5. Tabellenplatz und gelten als einer der Favoriten im Kampf um den Aufstieg. Der FCB ist nach dem Sieg in Mosbach aktuell Tabellenneunter.

Das Team von Trainer Oliver Mahrt hofft wie immer auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung durch die Bammentaler Zuschauer.



TV Bammental e.V.

– Handball –

Die Vorschau und die Ergebnisse werden präsentiert von der Süwag Energie AG

männliche E2:	SG Bammental/NGD 2 – TSV Rot-Malsch 2	28:119
männliche E1:	SG Bammental/NGD – TSV Rot-Malsch	66:78
männliche D:	JSG Ilvesh(Ladenburg – SG Bammental/NGD	25:22
männliche C:	ASG Banesch – HG Saase	ausgefallen
männliche B:	SG Bammental/NGD – HSG Hardtwald	27:35
weibliche D:	TV Bammental – MSG HeLeuSaase	18:19
weibliche B:	TV Bammental – TSG Ketsch	19:27
weibliche A:	TV Bammental – SG Schwarzbachtal	21:29
Damen 1:	TV Bammental – HSG Bergstraße	25:28
Herren 1:	TV Bammental – HSV Hockenheim 2	32:34

VORSCHAU

Samstag 18.11.:

11:00 Uhr:	männliche C:	SG Leutershausen 2 – ASG Banesch
12:30 Uhr:	männliche E2:	HSG Hardtwald 2 – SG B'tal/ NGD 2
13:30 Uhr:	weibliche C:	TSV Birkenau – TV Bammental
13:50 Uhr:	männliche E1:	HSG Hardtwald – SG B'tal/ NGD
14:45 Uhr:	weibliche B:	ASG Ispring/PF – TV Bammental
17:00 Uhr:	weibliche A:	HSG Walzbachtal – TV Bammental

Sonntag 19.11.:

10:00 Uhr:	weibliche E:	JSG St.Le/Reil – TV Bammental
11:50 Uhr:	männliche D:	HSG Hardtwald - SG Bammental/ NGD
12:30 Uhr:	weibliche D:	HG Oftersheim/Schwetz – TV Bammental
14:15 Uhr:	männliche B:	TV Schriesheim - SG Bammental/ NGD
18:00 Uhr:	Herren:	SK Sandhofen – TV Bammental

Und liebe Handballinteressierte und Fans, macht euch ein Kreuz in den Kalender, am Samstag, den 25.11 um 20:00 Uhr kommt es seit langer Zeit mal wieder zum Derby bei den Herren zwischen unseren TV Bammental und der SG Schwarzbachtal (Meckesheim/Eschelbronn)

Und im Anschluss an das Spiel starten wir den Barbetrieb.

Wir freuen uns auf Euch

TV Bammental, mit Begeisterung dabei

– Seniorenwandergruppe –

Am Mittwoch, 08.11.2023, wanderten die Senioren, ausgehend vom Köpfel, oberhalb der Benediktinerabtei Stift Neuburg bei Ziegelhausen. Gewandert wurde über den Stiftsbuckelweg und Dachsbauweg und Mittleren Guckkastenweg Richtung Heidelberg-Neunheim. Oberhalb vom Haarlass machten die Langstreckler halt, und hatten einen herrlichen Ausblick auf die Heidelberger Altstadt und das Heidelberger Schloß. Anschließend ging es wieder zurück.



Die Kurzstreckler gingen die halbe Strecke mit Blick auf den Neckar, und wieder zurück zum Ausgangspunkt, und trafen dort wieder die Langstreckler.



Der Abschluß fand dann im Restaurant der Benediktinerabtei statt. Angenehme Wandertemperatur bei ca. 16 - 18 Grad.

– Turnen –

Gaueinzelmeisterschaften in Heidelberg



Trotz der laufenden Gauklasen-Runde ließen es sich zwei Turnerinnen des TVB nicht nehmen am Sonntag, 22.10.23 am Gerätemehrkampf im Einzel bei den Gaueinzelmeisterschaften teilzunehmen.

Hier konnten die zwei Mädels mit ihren derzeitigen Übungen aus dem LK4 Kür-Bereich in einer Gruppe ihrer Altersklasse antreten.

Gestartet wurde am Stufenbaren, wo beide solide Übungen zeigten. Im Anschluss ging es an den Schwebebalken. Beide zeigten schöne Übungen, die Räder wurden gestanden und es waren keine unfreiwilligen Abgänge und großartigen Wackler zu verzeichnen. Somit war das Zittergerät geschafft und es folgte noch Boden und Sprung. Auch an diesen Geräten konnten die beiden eine ordentliche Übung zeigen.

Am Ende konnte sich Tamina Hobohm über einen tollen 3. Platz und Alina Emmerich über einen guten 4. Platz freuen!

Herzlichen Glückwunsch von Euren Trainerinnen und Trainer, wir sind stolz auf euch!

Ein Dank geht auch an den Betreuer und die Kampfrichterin, die hierzu mit am Start waren!

Ein Dank geht auch an den Betreuer und die Kampfrichterin, die hierzu mit am Start waren!

Ein erfolgreicher Tag des Kinderturnens

Vielen Dank an alle Besucher, Helfer und Zirkuskinder!

Unser diesjähriger „Tag des Kinderturnens“ war ein großer Erfolg! Am Sonntag, 12. November 2023, strömten zahlreiche Familien in unsere TV Halle, um an einem Tag voller Bewegung, Spaß und Freude teilzunehmen.



Ein herzlicher Dank geht an alle Besucher, die mit ihrer Begeisterung und Energie diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben. Eure Teilnahme und Unterstützung haben gezeigt, wie wichtig und lohnenswert es ist, Kinder für Bewegung und Sport zu begeistern.



Ein riesiges Dankeschön gebührt auch allen Helfern und Übungsleitern, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft den reibungslosen Ablauf des Tages ermöglicht haben. Ihr habt dazu beigetragen, dass die verschiedenen Stationen und Aktivitäten reibungslos funktionierten und den Kindern ein unvergessliches Erlebnis boten. Besonders hervorzuheben sind unsere „Zirkuskinder“. Ihr habt euer Bestes gegeben, um die 16 verschiedenen Bewegungsstationen zu meistern und als wahre „Zirkuskinder“ eure Fertigkeiten zu zeigen. Eure Begeisterung und euer Ehrgeiz haben uns alle beeindruckt!

Eure Teilnahme hat diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht und zeigt, wie sehr Spaß und Bewegung zusammengehören. Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz und freuen uns, dass der Tag des Kinderturnens so gut angenommen wurde.

Nochmals vielen Dank an alle, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir hoffen, euch bald wieder bei unseren kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!





TERMINE		
17.11.23	19.30 Uhr, "Tango Argentino und Weltmusik" mit dem Duo Martinique	Antoniushof
18.11.23	19.11 Uhr, Eröffnungsgaudi, WC Schisslhocker	Biddersbachhalle
19.11.23	11 Uhr, Ök. Gottesdienst zum Volkstrauertag	Friedhof
19.11.23	14 Uhr, Kaffee&Kuchen im Heimatmuseum	Heimatmuseum

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Benefizkonzert 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

"Die Musik ist die wahre Lebensfreude. Sie ist das Licht der Seele."
Wolfgang Amadeus Mozart



Mit diesen inspirierenden Worten möchte ich auf das bevorstehende Benefizkonzert der Hit-Kids und der Jugendkapelle in der Biddersbachhalle am 26. November 2023 hinweisen. Dieses Konzert verdeutlicht auf eindrucksvolle Weise, wie Musik als Quelle der Lebensfreude und als strahlendes Licht in unserer Gemeinschaft wirkt.

Die Veranstaltung wird nicht nur die musikalischen Talente der jungen Ensemblemitglieder des Musikvereins präsentieren, sondern auch den Chor der Grundschule Wiesenbach, die "Panoramis", in den Mittelpunkt stellen. Musik ist eine universelle Sprache, die uns verbindet und unsere Seelen erhellt.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, aber es wird um Spenden für den ambulanten Kinderhospizdienst "Kidi" in Heidelberg gebeten. Diese großzügige Geste zeigt, dass unsere Gemeinde nicht nur die künstlerische Entwicklung unserer Kinder unterstützt, sondern auch bedürftigen Familien in schwierigen Zeiten zur Seite steht.

Ich lade Sie herzlich ein, an diesem Konzert teilzunehmen, Ihre Familien und Freunde mitzubringen und unsere Nachwuchstalente zu unterstützen. Ihre Anwesenheit wird nicht nur die Bühne erhellen, sondern auch die Herzen unserer jungen Musikerinnen und Musiker erfreuen.

Ein herzliches Dankeschön an den Musikverein und an alle, die dieses Konzert möglich machen. Ihre Hingabe und Ihr Einsatz sind bemerkenswert und bereichern unsere Gemeinde auf vielfältige Weise.

Eric Grabenbauer, Bürgermeister

Friedhof

Bitte beachten Sie, dass das Wasser auf dem Friedhof ab dem 20.11.2023 abgestellt wird.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

21.11. Klaus, Anna Maria 85 Jahre
Der genannten Jubilarin und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

STERBEFÄLLE

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:
Hans-Georg Jahn am 23.10.2023 und
Friedrich Fischer am 06.11.2023.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freiwillige Feuerwehr Wiesenbach

Vier Einsätze für die Feuerwehr Wiesenbach

Einsatz Nr. 72/2023

Gerade erst in die neue Arbeitswoche gestartet, wurden wir bereits am Montag, den 06.11.2023 um 8:54 Uhr mit dem Alarmstichwort „Brandmeldeanlage“ nach Bammmental alarmiert. Gemeinsam mit dem Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Bammmental und Gaiberg fuhren wir die Einsatzstelle am Herbert-Echner-Platz an. Glücklicherweise konnte kein Feuer oder Rauch ausfindig gemacht werden, woraufhin wir den Einsatz schnell beenden konnten.

Einsatz Nr. 73-74/2023

Bei diesem Einsatz soll es an diesem Tag nicht geblieben sein. Gegen 11:20 Uhr ging am Montag, den 06.11.2023 erneut unser Melder los. Diesmal ging es mit dem Stichwort "F 3 Landwirtschaftliches Gebäude" zuerst für unsere Mitglieder der Untereinleitungsgruppe und gegen 12 Uhr für unsere gesamte Wehr nach Gaiberg. Dort brannte das Strohlager eines Aussiedlerhofes in voller Ausdehnung. Unsere Aufgabe bestand einerseits in der Brandbekämpfung und andererseits in der Wasserversorgung. Nach etwa 10 Stunden konnten wir aus dem Einsatz herausgelöst werden. Im Gerätehaus angekommen galt es dann sämtliche Atemschutzgeräte, Kleidun-

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt 950214
Bürgerbüro 950216 / 950221
Gemeindekasse 950231 / 950232
Hauptamt 950215
Kämmereiamt 950242
Ordnungsamt 950219
Sekretariat 950212 / 950213
Umweltamt 950241
Bauhof 950217
Biddersbachhalle Hausmeister 47288
Kegelstube 47282
Panoramaschule 49734
 Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung 970860

Postillion Kinderhaus

„Unterm Regenbogen“ 06223 / 80090-01
 06223 / 80090-02

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimattmuseum

Herr Claus Hartmann 4362
 oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

JugendTreff

• JugendTreff@wiesenbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.

Frau Stefanie Staudt 5665

Frau Helga Berger 46060

Frau Veronika Fritz 8004809

Feuerwehr Wiesenbach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung

und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212

gen sowie Fahrzeuge zu reinigen und auf Funktion zu prüfen, bevor wir uns anschließend bei der Leitstelle wieder einsatzbereit melden konnten.



Aufnahmen durch eine Feuerwehr-Drohne

Einsatz Nr. 75/2023

Der vierte und letzte Einsatz in dieser Woche war am Samstag, den 11.11.2023 gegen 18 Uhr. Im Rahmen des alljährlich stattfindenden Martinsumzuges sicherten wir den Verkehr und stellten zugleich eine Brandwache beim Martinsfeuer.





Sie haben Lust bei der Feuerwehr Wiesenbach mitzumachen? Melden Sie sich direkt per Mail unter info@ff-wiesenbach.de oder kommen Sie einfach bei der einer der nächsten Übungen vorbei – beispielsweise am Mittwoch, den 29.11.2023 um 19:30 Uhr im Feuerwehr Gerätehaus (Zollstock 1, Wiesenbach) – Wir freuen uns auf Sie!



Kulturgemeinschaft Wiesenbach

Kinder zogen beim Martinsumzug durch Wiesenbach

Sankt Martin – Ein Fest mit Laternen und Liedern

Am vergangenen Samstagabend, dem 11. November, erlebte Wiesenbach einen zauberhaften Martinsumzug, der Groß und Klein gleichermaßen begeisterte. Zuvor fand in der katholischen Kirche eine bewegende ökumenische Andacht zu Ehren des Heiligen Sankt Mar-



Wärme und Licht teilten die Kinder mit dem Bettler in der Kirche



Freudig singen die Kindergartenkinder ihre Martinslieder

Foto/Kulturgemeinschaft



Energiespar-Tipp:

Effizient Bauen – lautet die Devise!

Wissenswertes für Bauherren

Ein Service Ihrer Gemeinde Wiesenbach

Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Abhängigkeit von Gas- und Öl, wird es immer wichtiger gerade Neubauten so zu bauen, dass diese möglichst wenig Energie verbrauchen, denn die Betriebskosten eines Gebäudes bezogen auf seine „Lebensdauer“ sind weit höher als die anfängliche Investition. Energiesparendes Bauen kann mit ganz unterschiedlichen Mitteln und Techniken erreicht werden.

An erster Stelle steht die Qualität der Gebäudehülle. Mit dem üblichen Aufbau der Wände, des Daches und anderer Außenbauteile kann eine zusätzliche Dämmung in einem Zug angebracht werden, ohne dass dabei zusätzliche Kosten für Gerüst, Putz oder Verkleidung etc. anfallen. Verbessertes Wärmeschutz ist damit heute eine der rentabelsten „Energiequellen“ überhaupt. Auf diese Weise reduziert sich der Energiebedarf des Gebäudes so, dass die Heizungstechnik sehr klein dimensioniert werden kann. Ziel ist es, den so reduzierten Energiebedarf für Heizung und Warmwasser mit erneuerbaren Energien zu decken, wie zum Beispiel mit einer Wärmepumpe, Solarenergie oder Pelletheizungen.

Bei dem Baukonzept Passivhaus kann sogar auf ein aktives Heizsystem verzichtet werden, da das Haus vorhandene Energiequellen wie die Körperwärme von Personen oder einfallende Sonnenwärme nutzt und es zusätzlich über eine Lüftungsanlage mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung verfügt – 80 Prozent Ersparung gegenüber Standardneubau.

Wer energiebewusst baut, spart Geld, macht sich unabhängiger von zukünftigen Energiepreisen und steigert langfristig den Wert des Hauses. Zudem verfügen effizient gebaute Häuser über ein angenehmes Raumklima.

Im Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) sind energetische Mindeststandards festgelegt. Außerdem schreibt es vor, dass ein Großteil des Wärmebedarfs – 65 Prozent sind es derzeit – mit erneuerbaren Energien gedeckt werden muss. Wer beim Neubau über das gesetzlich vorgeschriebene Minimum hinausgeht, erhält Förderungen des Bundes, aber auch der Länder und Kommunen. Beispielsweise fördert die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) den Bau von sogenannten KfW-Effizienzhäusern 55 und 40 – sie sind deutlich besser als der gesetzliche Standard – mit Darlehen und Tilgungszuschüssen. Je niedriger die Zahl, desto geringer der Energieverbrauch. So benötigt ein neu gebautes „Effizienzhaus 55“ beispielsweise nur 55 Prozent der Energie, die der Gesetzgeber als Maximum für Neubauten vorschreibt.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Wiesenbach, alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Durch verbesserten Wärmeschutz reduziert sich der Energiebedarf eines Gebäudes so, dass die Heizungstechnik sehr klein dimensioniert werden kann.

Foto: Gülay Keskin

tin statt. In einer szenischen Darstellung spielten einige Schulkinder der 2. Klasse die Geschichte von Sankt Martin nach. Sie teilten nicht nur ihren Mantel mit einem frierenden Bettler, sondern umarmten und bedeckten ihn, um ihm auf diese Weise Wärme zu spenden. In ihren Gebeten betonte Frau Gemeindefereferentin Tatjana Abele, wie wichtig es ist, sich gegenseitig zu helfen und auf diese Weise Wärme zu teilen. In den gemeinsamen Fürbitten von Pfarrerin Gnädinger und Frau Abele wurde den Kindern nahegebracht, dass wir alle im Sinne des heiligen Martin von Tours handeln sollten, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte.

Die große katholische Kirche war vollbesetzt mit Kindern und Eltern. Draußen auf der Straße warteten fast genauso viele Kinder mit ihren bunten Laternen. Nun konnte der Umzug zu Ehren Sankt Martins beginnen. Die Feuerwehr sperrte die Straßen, und ein Streifenwagen der Polizei sicherte den Laternenzug durch die Wiesenbacher Straßen. Die Kinder waren mit glänzenden Augen und leuchtenden Laternen bereit. Unterstützt von der Jugend des Musikvereins Wiesenbach wurden die Laternenlieder kräftig gesungen, während sich die Menschen langsam in Bewegung setzten. Dies verbreitete eine Atmosphäre der Wärme und Gemeinschaft, auch für die Menschen an den Fenstern und vor ihren Haustüren.



Sankt Martin (dargestellt vom Reitverein) ritt auf seinem Pferd vor den Kindern



Voller Stolz ziehen Anna, Aquila und Hannah die große Laterne



Mit großen Augen verfolgen die Kinder das Martinsfeuer

Foto/Kulturgemeinschaft

Der Umzug führte über den Rathausplatz, weiter durch die Rosenstraße bis zur Biddersbachhalle, begleitet von fröhlichem Gesang der Kinder und den klaren Klängen der Blasinstrumente. An den Straßenrändern hatten sich zahlreiche Anwohner versammelt, um das Lichtermeer zu bestaunen.

Der Martinsumzug endete schließlich auf dem Parkplatz der Biddersbachhalle, wo die Helfer der Kulturgemeinschaft bereits das Martinsfeuer entfacht hatten. Als sich alle um die wärmende Feuerstelle versammelt hatten, sangen sie nochmal gemeinsam lautstark das Lied "Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind...", umrahmt von nahezu 70 Musikern. Vor dem Vereinsheim der Kulturgemeinschaft wurden nun die beliebten Weckmänner aus Hefeteig mit Rosinen verteilt. Die Eltern der Panoramashule hatten im Schutz der Vordächer der Biddersbachhalle ihre Stände aufgebaut. Dort konnten sich die Kinder bei warmem Punsch und Waffeln aufwärmen. Bei der Kulturgemeinschaft gab es von den "Wiesenbacher Grillborscht" zudem herzhaftes Bratwurst vom Grill, was die Eltern zum gemütlichen Umtrunk mit dem ersten Glühwein der Saison nutzten.

Die strahlenden Gesichter der Kinder und die herzliche Gemeinschaftsstimmung machten den Martinsumzug zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Gemeinde. Insgesamt war der Martinsumzug eine gelungene Veranstaltung, die nicht nur die Tradition des Heiligen Martin ehrt, sondern auch die Verbundenheit und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde stärkt. Es war ein Abend voller Licht, Musik und Herzlichkeit, der noch lange in den Köpfen und Herzen der Wiesenbacher nachklingen wird.

Nun danken wir nochmals allen Helferinnen und Helfern, dem Reitverein Wiesenbach, der musikalischen Begleitung durch die Jugendkapelle des Wiesenbacher Musikvereins. Ebenso für das sichere Geleit durch die Freiwilligen der Feuerwehr mit der Polizei!

Jürgen Berger, Kulturgemeinschaft 1955 Wiesenbach e.V.

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Das Duo Martinique im Antoniushof



Foto: privat

Akkordeon und Bassklarinette vom Feinsten am Freitag 17.11.23 um 19:30 Uhr Duo Martinique das sind Martina Baumann mit dem Akkordeon und Uwe Loda mit der (Bass-) Klarinette. Wer die beiden im August beim französischen Markt in Neckargemünd oder im

Kloster Stift Neuburg verpasst hat oder sich eben hier oder dort unsterblich in diese unwiderstehliche Musik verliebt hat, der oder die hat jetzt für 12 € eine zweite Chance das neue Programm zu hören.

Zu Eigenkompositionen, französischen Walzern, Gipsyklängen und Klezmermusik kommen nun auch elegische Tango von Astor Piazzolla dazu, die sie gefühlvoll interpretieren. Diese Musik ist mal wild, mal verträumt bis melancholisch aber sie erreicht eine musikalische Tiefe und Intensität, die man einfach erlebt haben muss. Die beiden Musiker kennen sich von der Arbeit, denn beide arbeiten auch im Heilbe-

mit Klang, Rhythmus und Musik. Vielleicht ist es diese langjährige Praxis Musiktherapie, die es schafft bei jedem Konzert die tiefen Emotionen anzutriggern, die ein besonderes Konzerterlebnis ausmachen. Martini que, das ist Musik, die man live erleben muss: Dann erst kann sich der Geist entfalten und man wird die Musik nicht nur mit den Ohren, sondern mit dem ganzen Körper aufnehmen: Von den Fußsohlen bis zur Stirn und darüber hinaus bin in die tiefsten Tiefen der Seele.

Das Konzert findet in der ehemaligen Heuscheune statt. Es ist gut geheizt und gelüftet. Kartenvorverkauf und Abendkasse im Antoniushof Café. Tel. 0179 7049445. Adresse: Hauptstr. 77, 69257 Wiesenbach, Bus 754 ab Neckargemünd Bahnhof bis Haltestelle Löwen Parken auf dem Wanderparkplatz, Hauptstr. 96. Fahrrad ab S-Bahnhof Reilsheim via Bachweg. Der Beschilderung Langenzell bis zum Parkplatz der katholischen Kirche folgen. Diesen queren und dann 50 m auf der Hauptstrasse fahren. Samuel Fleiner



VdK Ortsverband

Am Volkstrauertag (19. November 2023) findet in der Friedhofskapelle um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft statt. Zu dieser Feierstunde laden wir alle Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes recht herzlich ein.



Freundeskreis Heimatmuseum

**Heimatmuseum
WIESENBACH**

Geöffnet:
am Sonntag, 19. November von 14:00 bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Besichtigung nach Vereinbarung: 06223 / 9502-0
oder 06223 / 4362



Musikverein Wiesenbach

Mit dem Leuchten der Laternen ging es durch die Straßen auf und nieder

Der Musikverein hatte vergangenes Wochenende die Martinsumzüge von Wiesenbach am Samstag und Kirchheim am Sonntag musikalisch untermalt. Es erklangen die bekannten Lieder zu Ehren Sankt Martins. Der Laternenumzug startete mit einer kurzen Andacht in der katholischen Kirche in Wiesenbach. Danach zogen alle in Richtung der Biddersbachhalle. Der Musikverein begleitete den Umzug mit fast 60 Musikern mit Liedern wie "Laterne, Laterne" und "Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind".

Auch die Jugend war unter den Musiker*innen stark vertreten. Mit Stirnlampe, Mütze und Handschuhen ausgestattet, konnte ihnen weder die Dunkelheit noch die Kälte etwas anhaben. Obwohl es für Manche der erste Umzug zum Mitspielen war, klappte das richtig gut. Viele schöne und bunte Laternen waren zu sehen und da das Wetter ausgesprochen gut war, tummelten sich, noch lange nachdem das Feuer abgebrannt war, viele Leute auf dem Platz.

Bei heißem Glühwein, Kinderpunsch und leckeren Waffeln fand der Martinsumzug dann allmählich aber seinen Ausklang und der Heimweg wurde angetreten - natürlich nicht ohne ein Martinsmännchen mitzunehmen. Eileen Weil



– Jugend –

Probenwochenende mit den S(w)inging Panoramis und der Jugendkapelle

Am 26.11.23 findet das Konzert der Vereinsjugend statt. Für dieses haben sie sich Gäste eingeladen: Die S(w)inging Panoramis, den Chor der Grundschule Wiesenbach.

Jugendkapelle und Chor probten zusammen

Ein erstes Highlight war das Aufeinandertreffen der Jugendkapelle mit den „Panoramis“ am ersten Wochenende im November. Auch wenn der Chor noch urlaubs- und krankheitsbedingt etwas dezimiert war, konnte man schon sehr gut eine Vorstellung von dem Klangerlebnis bekommen, das wir beim Konzert erleben werden. Die Vorbereitung darauf trägt nun Früchte. Annette Hotz, die Leiterin des Chores, und Dirigent Paul Arnold waren sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

Es ist immer wieder erstaunlich, welche Entwicklungen im Zusammenspiel durch ein Probenwochenende möglich werden. Dieses bedeutet aber mehr als nur miteinander Musik zu machen. Es wurde gemeinsam gegessen und auch die Begegnungen in der Pause brachten alle Musizierenden einander näher.



Die Panoramis und die Jugendkapelle freuen sich darauf, gemeinsam aufzutreten. Foto: W. Arnold

Hit-Kids

Immer am Freitag ab 17 Uhr proben die Hit-Kids im Vereinsheim. Wer zuhört, wird feststellen, dass das Ensemble der Jüngsten im Verein immer mehr an Sicherheit gewinnt. Katja Grub, die erst seit Anfang September hier Verantwortung trägt, schafft es, die jungen Musikerinnen und Musiker zu motivieren. Diese fiebern dem Auftritt entgegen. Markus Rösch



Katja Grub ist schon gut bei den Hit-Kids 'angekommen'. Foto: W. Arnold



Theatergruppe Lambefiewa

Schaut doch mal vorbei!

Sommer, Sonne, Meer, Urlaub! Man entspannt, schwimmt, genießt fremde Küche, vielleicht noch ein Glas Wein oder ein Cocktail und schon ist die Welt eine andere und man selbst auch. Und lädt in dieser Stimmung doch tatsächlich wildfremde Menschen, die einem, während man in Urlaubs-laune ist, sympathisch erscheinen, unbedarft mit dem Satz „Schaut doch mal vorbei“ zu sich nach Hause ein. Nach dem Urlaub geht zu Hause wieder alles seinen gewohnten Gang oder vielleicht doch nicht?

Das möchten Ihnen die Lambefiewas mit ihrem neuen Stück aufzeigen!! Deshalb schon einmal im Kalender dick anstreichen und nicht vergessen, in den neuen Kalender zu übertragen:

Freitag, 12.01.2024 und Samstag, 13.01.2024, wie immer in der Biddersbachhalle Wiesenbach um 20.00 Uhr.



Schisslhocker

ERÖFFNUNGSGAUDI

Wiesenbacher Carnevalclub

Die Schisslhocker

18.11.2023 - 19:11 UHR

Biddersbachhalle Wiesenbach
Am Sportzentrum 2
69257 Wiesenbach

EINTRITT FREI!

Anmeldeformular für Vereine:

www.schisslhocker.de



Reiterverein Wiesenbach

RV beim Martinszug in Wiesenbach und Ziegelhausen

Bunte Laternen und loderndes Feuer waren kein Problem für die Vereinspferde Markus und Deni



Seit vielen Jahren begleitet der RV Wiesenbach den von der Kulturgemeinschaft Wiesenbach gemeinsam mit den beiden Kirchengemeinden organisierten Martinsumzug mit einem Martinpferd. Dieses Jahr hatte der 7-jährige Jungspund Markus sein Debut. Tapfer marschierte er mit den singenden, laterneschwenkenden Kindern und der Blaskapelle durch die Hauptstraße und beobachtete das abschließende lodernde, Funken sprühende Martinsfeuer an der Biddersbachhalle interessiert und gelassen. Man sah, das war sein

Abend, Martinspferd zu sein, ist sein Ding. Reiterin Vanessa Bähr war sehr zufrieden mit ihrem Schützling.

Den Auswärtstermin in Ziegelhausen nahm Deni wahr. Er ist mit seinen 26 Jahren ein Profi in Sachen Martinsumzug, in Neckargemünd und Ziegelhausen kennt man ihn gut. Den langen Weg im Dunklen durch die Peterstaler Straße von Anfang Peterstal bis zum Kirchenzentrum im Mühlweg flankiert von zahllosen Martinsumzügler mit bunten Laternen, umflackert vom Blaulicht der Polizei und des Roten Kreuzes kennt er gut. Reiterin Susanne Böttcher war dieses Jahr ein besonders großzügiger Sankt Martin. Sie überließ dem Bettler ihren ganzen Mantel. CW



TV Germania

Wieder beteiligten wir uns am Tag des Kinderturnens. Dieser Tag wurde 2018 von der Deutschen Turnerjugend eingeführt, um auf das Kinderturnen, als Kinderstube des Sports hinzuweisen. Im Kinderturnen werden die Grundlagen für alle Sportarten auf spielerische Weise eingeübt. Durch viele Förderer wird dafür geworben allen Kin-

dern einen sportlichen Start zu ermöglichen. Dieses Jahr stand der Tag unter dem Thema „ZIRKUS“.

Die Kinder konnten verschiedene Stationen absolvieren, z. Bsp. Jonglieren mit Tüchern, Balancieren auf dem Seil mit Gegenständen in der Hand und vieles mehr. Es war auch ein kleiner Bewegungsparcours aufgebaut, wo nach Lust und Laune geturnt werden konnte. Verschiedene Kleingeräte waren auch zum Ausprobieren.

An den strahlenden Gesichtern der Kinder konnte der Spaß erkannt werden.

Jedes Kind bekam zum Schluss noch eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr.



Vorankündigung:

Wir werden am 09.12. beim Weihnachtsmarkt wieder für Sie dabei sein.

Am 17.12. findet unsere Nikolausfeier statt, wozu wir Sie heute schon herzlich einladen möchten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: für Bammental: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammental, für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach, für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg
Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 22. November 2023 um 19.00 Uhr im "BürgerForum Altes Schulhaus"

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 10/2023 vom 25. Oktober 2023
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25. Oktober 2023
3. Bürgerfragestunde
4. Kanalerneuerung im Bereich Hauptstraße 50-60 – Vergabe Planungsleistungen
5. Elektroarbeiten Kirchwaldschule - Kleinauftrag
6. Vorberatung der 125. Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes „Unteres Elsenztal“ am 30.11.2023
7. Aktuelle Flüchtlingssituation
8. Bekanntgaben der Verwaltung
9. Fragen und Anträge der Gemeinderäte*innen

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Petra Müller-Vogel, Bürgermeisterin

Wohnraum gesucht

Die Gemeinde Gaiberg sucht Wohnraum für Geflüchtete. Vielleicht haben Sie etwas anzubieten? Dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei Frau Brizzi unter 06223 950113 oder per Mail an brizzi@gaiberg.de melden.

Herzlichen Dank!

Illegale Müllablagerung an der Georgshütte

An der Georgshütte wurden zahlreiche Reifen und alte Fliesen in den Wald geworfen. Die Tat muss sich zwischen Samstagabend und Sonntagmorgen ereignet haben. Vermutlich wurde ein größeres Fahrzeug/kleiner LKW benutzt um das Material zu transportieren. Haben Sie etwas beobachtet? Hinweise nimmt der Polizeiposten Meckesheim unter Tel. 06226 1336 entgegen.



Foto: privat

Volkstrauertag

am Sonntag, den 19. November 2023

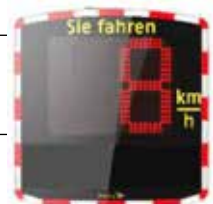
Am Sonntag, den 19. November 2023 findet um 11.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst für die Opfer der Kriege und Gewalt in der Friedhofskapelle Gaiberg unter Mitwirkung des Musikvereins Gaiberg, der Choral Community und der Freiwilligen Feuerwehr Gaiberg statt. Die Bevölkerung ist zu dieser Feierstunde recht herzlich eingeladen.

Petra Müller-Vogel, Bürgermeisterin



Verkehrssicherheit in Gaiberg – Messtafeln wurden ausgewertet

Die Gemeinde Gaiberg hat neben den zwei stationären Geschwindigkeits-Messtafeln an den Ortseingängen weitere mobile Messtafeln. Sie analysieren an verschiedenen Stellen den Verkehr.

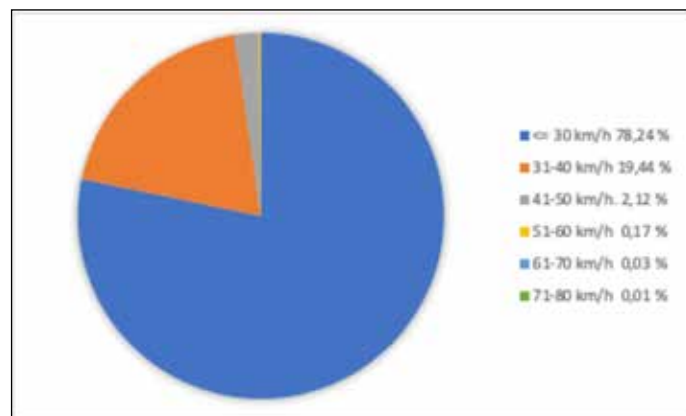


Die Geräte messen übrigens immer in beide Fahrtrichtungen. Es werden also nicht nur die Fahrzeuge erfasst die die Geschwindigkeit angezeigt bekommen, sondern auch jene, die in die Gegenrichtung unterwegs sind. Im Ergebnis lässt sich deutlich erkennen, dass die Anzeige der Geschwindigkeit das Tempo der Fahrzeuge reduziert.

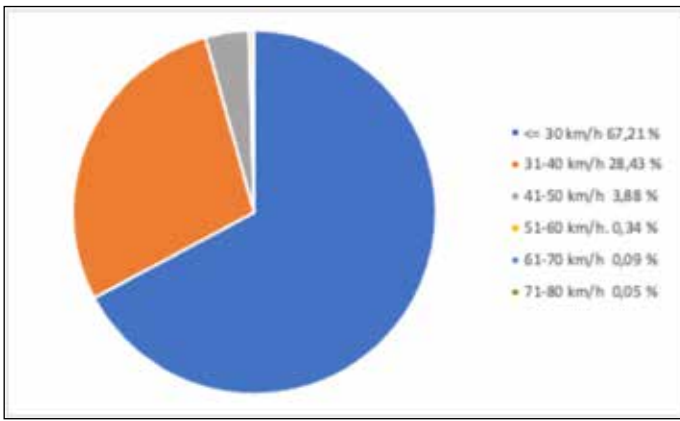
Von Anfang April bis Mitte Juni 2023 stand die Messtafel in der **Hauptstraße**. Kurz vor der katholischen Kirche wurde die Geschwindigkeit von der Ortsmitte kommend angezeigt. Innerhalb von 75 Tagen wurden dort 396.550 Fahrzeuge gemessen.

An der Messstelle gilt Tempo 30. Die Fahrerinnen und Fahrer von 1.326 Fahrzeugen wurden mit 51 km/h oder mehr gemessen. Wäre dort ein Blitzer gestanden, hätte dies ein Bußgeld von mindestens 100 Euro und mindestens 1 Punkt zur Folge. 110 Fahrerinnen und Fahrer hatten es wohl besonders eilig. Sie fuhren anstatt der erlaubten 30 km/h jeweils mehr als 71 km/h und riskierten damit ein Fahrverbot. Von diesen 110 Personen bekamen 16 die Geschwindigkeit angezeigt, weitere 94 waren in der Gegenrichtung unterwegs und wurden ohne Anzeige gemessen.

Hier die Ergebnisse für die Hauptstraße (L600) auf Höhe Hausnummer 35:



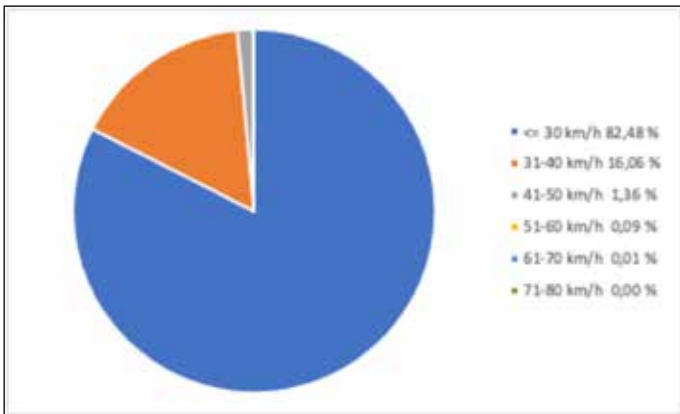
Aus Richtung Ortsmitte kommend ohne Geschwindigkeitsanzeige



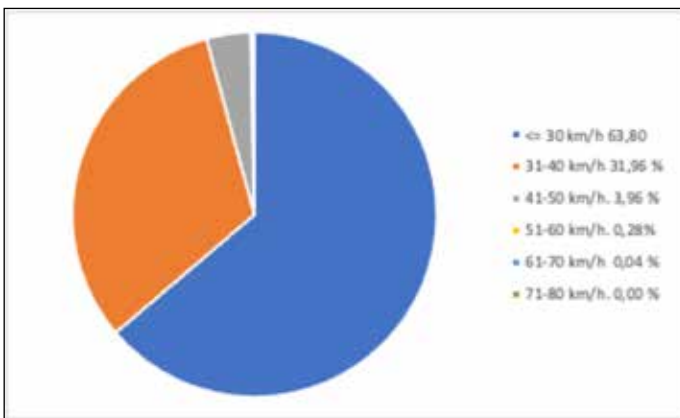
Aus Richtung Leimen kommend mit Geschwindigkeitsanzeige

Erfreulich waren die Ergebnisse in der **Heidelberger Straße**. Hier wurde abgehend von der Hauptstraße im Zeitraum von Mitte Juni bis Ende August 2023 gemessen. Fast 99 % der Fahrerinnen und Fahrer hielten sich hier an das vorgeschriebene Tempo 30. Danke für die angepasste Fahrweise. In der **Panoramastraße** stand seit Juni 2023 ebenfalls eine Messtafel. Sie zeigte die Geschwindigkeit für Fahrzeuge in Richtung Ortsausgang und war kurz vor der Einfahrt Bergstraße aufgestellt. Auch hier gilt Tempo 30. Die Fahrerinnen und Fahrer von 202 Fahrzeugen wurden mit 51 km/h oder mehr gemessen. Der Bremsweg würde sich bei dieser Geschwindigkeit von ca. 9 Metern auf mindestens 25 Meter verlängern. Allerdings sind auch 82,5 % aller Fahrzeuge mit angepasster Geschwindigkeit gefahren. Auch hier zeigt sich, dass in der Fahrtrichtung mit Anzeige der Geschwindigkeit deutlich langsamer gefahren wurde.

Hier die Ergebnisse für die Panoramatrasse:



In Richtung Ortsausgang mit Geschwindigkeitsanzeige



In Fahrtrichtung Ortsausgang ohne Geschwindigkeitsanzeige

Weitere Messergebnisse werden wir von Zeit zu Zeit im Amtsblatt veröffentlichen.

Im Sinne aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, aber auch ihrer eigenen Sicherheit, bitten wir alle Fahrerinnen und Fahrer sich an die Höchstgeschwindigkeit zu halten, auch wenn keine Messtafel die Geschwindigkeit anzeigt. Vielen Dank!

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer: 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@gaiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@gaiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail: buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

18.11.2023 Jahreshauptversammlung SC Gaiberg, 19.00 Uhr, SC Clubhaus

19.11.2023 Gottesdienst zum Volkstrauertag, 11.00 Uhr, Friedhofskapelle

20.11.2023 KliBA Energieberatung, 16.00 - 18.00 Uhr, nur mit Termin

23.11.2023 Vortragsabend des Heimat- und Kulturvereins, 19.00 Uhr, Bürgerforum

24.11.2023 Filmabend zur Bergwanderung des TSV, 19.30 Uhr, TSV-Clubraum

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de



Martinumzug 2023

Zahlreiche Kinder versammelten sich mit ihren bunten Laternen am Bärenbrunnen. Begleitet vom Musikverein ging es dann singend durch die Hauptstraße bis zum Rathaushof. Hier versammelten sich alle und lauschten gespannt der Martinsgeschichte. Der Gemeinderat verteilte Martinsmännchen und die Kerweborscht sorgten mit heißen Getränken und Verpflegung für einen gemütlichen Ausklang des Tages.

Vielen Dank allen Teilnehmer*innen und Helfer*innen für die Gestaltung des Umzuges. Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr!



WIR SUCHEN DICH

JETZT BEWERBEN!



Azubi zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

- Ausbildungsbeginn am 01. September 2024
- Du durchläufst in den drei Jahren alle Fachbereiche des Rathauses
- Blockunterricht an der Julius-Springer-Schule in Heidelberg
- Im 3. Ausbildungsjahr besuchst du einen 3-monatigen Abschlusslehrgang im Studieninstitut Rhein-Neckar in Mannheim

Was zeichnet dich dafür aus?

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Teamfähigkeit und Freude am selbstständigen Arbeiten
- Lernbereitschaft, Engagement, Motivation und Ausdauer
- Freundliches Auftreten, auch im Umgang mit Bürger*innen

Wir freuen uns über deine Bewerbung bis 19. November per Mail an: service@gaiberg.de

Für deine Fragen steht dir Herr Dittrich (Personalamtsleiter) unter Tel.: 06223/9501-14 gerne zur Verfügung.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

20.11.1953 Frau Heidi Eckert 70 Jahre
Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.



STERBEFALL

Aus unserer Gemeinde ist am 4. November Frau Doris Schmitt verstorben. Unser herzliches Beileid den Hinterbliebenen.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Lebendiger Adventskalender

Welch' freudige Überraschung!

In den letzten zwei Wochen erreichten mich mehrere Terminanfragen zum „Lebendigen Adventskalender“. Das heißt doch wohl, dass ein Interesse besteht, diesen schönen Brauch auch in diesem Jahr wieder durchzuführen! In dieser Zeit voller Kriege, weltweiter Konflikte und Zerwürfnisse, der globalen Bedrohung unseres Klimas und unserer Umwelt, der Ungerechtigkeiten, Gewalt und Lieblosigkeit in unserer Gesellschaft ist es für viele von uns vielleicht ein besonders großes Bedürfnis, sich mit freundlich gesonnenen Menschen zu treffen und die frohe Botschaft der Adventszeit zu feiern und sich auf das Gebot der Nächstenliebe zu besinnen.

Der **Versammlungsort** kann eine Garage sein, ein Hausvorplatz, ein Scheunendach o.ä. Schön ist es, wenn ein „Adventsfenster“ gestaltet wird, d.h., wenn das Datum des jeweiligen Tages irgendwo am Haus, Zaunpfosten o.ä. zu sehen ist.

Das **Programm** kann aus einer Geschichte/Meditation, Gedichten und/oder Liedern bzw. Instrumentalstücken bestehen. Man kann es allein gestalten oder mit Freund*innen/Nachbar*innen.

Als **Bewirtung** kann (muss aber nicht) eine Kleinigkeit zum Knabbern (z.B. Plätzchen) und zum Trinken (Tee, Kinderpunsch, Glühwein) angeboten werden. Auch die Besucher*innen dürfen etwas mitbringen – in jedem Fall die eigene Tasse.

Beginn: 18 Uhr (hat sich bewährt) – Ende offen/bestimmen die Gastgeber*innen. Es gibt schon einige feste Termine. Wenn Sie also mitmachen wollen, zögern Sie nicht lange! Rufen Sie mich an (siehe unten!) Alle Termine werden in der Woche vor dem 1. Advent hier veröffentlicht; es wird ebenfalls plakatiert. In gespannter Erwartung!

Helga Schulz (Tel. 40203/Anrufbeantworter o. 0157 58371019)



Gemeindebücherei Gaiberg

„Das Bild hängt schief.“

(Loriot)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, Bernhard-Viktor „Vicco“ Christoph-Carl von Bülow alias Loriot wäre am 12.11.2023 einhundert Jahre alt geworden. „Früher war mehr Lametta“ oder „Mit Ihnen teilt meine Ente das Wasser nicht“ sind zwei weitere berühmte Zitate von ihm. Vicco von Bülow hat auch den Mops salonfähig gemacht: „Ein Leben ohne Mops ist möglich, jedoch sinnlos“. 1976 kam er mit seiner sechsteiligen Fernsehserie „Sauberer Bildschirm“ in die Wohnzimmer. Er hat nicht nur mit seinen Karikaturen für Lacher gesorgt, er führte auch bei zahlreichen Filmen Regie. Kennzeichnend für seinen Humor ist eine sehr genaue Beobachtung des bürgerlichen und

kleinbürgerlichen Milieus. Er hat bis heute nichts von seiner Popularität eingebüßt, was wohl auch daran liegt, dass sich viele Deutsche in seinen Figuren wiedergefunden haben.

Nächste Termine:

Am 02.12.2023 sind wir mit unserem berühmten Bücherflohmarkt wieder auf dem Weihnachtsmarkt vertreten – dieses Mal im Bürgersaal. Wir bieten zudem verschiedene Getränke an und freuen uns auf schöne Begegnungen auf dem Weihnachtsmarkt.

Die Ausstellung Urban Fever im Bürgersaal wird bis zum 02.12.2023 verlängert. Besuch der Ausstellung zu den gewohnten Öffnungszeiten der Bücherei. Für eine Führung können Sie sich unter 015156506829 anmelden.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)



Gemeindekindergarten „Bergnest“

Laterne, Sonne, Mond und Sterne... ..

Großes Glück mit dem Wetter hatten alle großen und kleinen Teilnehmer des diesjährigen Laternenumzuges. Fast alle Kinder des Kindergarten Bergnest sind mit ihren Familien und ihren selbst gestalteten Laternen am Umzug der Gemeinde Gaiberg mitgelaufen.

In diesem Jahr werkelt die Kinder im Vorfeld leuchtende Kürbisse, Äpfel, Igel, bunte Pilze und kleine Fledermäuse.

Nachdem Frau Bürgermeisterin Müller Vogel alle Teilnehmer herzlich begrüßte, sammelten sich die Schulanfänger-Kinder des Bergnestes für ihren ersten Auftritt.

Die Legende von Sankt Martin wurde für alle Teilnehmer als Gedicht vorgetragen und die Schulis ergänzten und reimten lauthals dazu. Ihr kurzer Auftritt wurde von großem Applaus gekrönt, so war die Aufregung schnell wieder verschwunden.

P.H.D.



AUS DEM ORTSGESCHEHEN

| Freie Wähler |

Freie Wähler

Kommunalpolitischer Stammtisch der Freien Wähler Gaiberg

Am kommunalpolitischen Stammtisch der Freien Wähler Gaiberg am Mittwoch den 8.11.2023 im Berghof Weinacker haben deutlich mehr Personen teilgenommen als erwartet, darunter auch unsere Bürgermeisterin und die drei Gemeinderät/innen der Freien Wähler. Neben dem aktuellen Thema des Feuerwehrgrößensatzes und den Vorbereitungen auf den Weihnachtsmarkt wurden zahlreiche kommunalpolitische Themen rund um die Gemeinde Gaiberg besprochen.

Der nächste kommunalpolitische Stammtisch wird Ende Januar/Anfang Februar 2024 stattfinden, der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Vorstand



Gaiberg-Kalender und Baumpflanzaktion



Gaiberg-Kalender

Zu erstehen sind in der Qualität professionelle Gaiberg-Kalender, auf Fotopapier mit 13 wunderschönen Fotos

– sehr große, seitenbreite Fotos auf schwarzem Hintergrund mit schmaler weißer Datumsleiste darunter

Foto: SK

– A4 für 16€ und A3 für 22€.

– Bestellungen über [nkvv@email.de](mailto:nkv@email.de) bei Koller-van Delden

Baumpflanzaktion

Im Rahmen einer erneuten fröhlichen Vereinsaktion konnte eine muntere Truppe am 11.11. bei unerwartet schönem, aber sehr frischem Herbstwetter auf mehreren Gaiberger Grundstücken **zehn neue Hochstamm-Obstbäume** pflanzen.

Fünf davon dürfen unserer schon letztes Jahr erweiterte "Birnbäum-Allee" zwischen Gaiberg und Lingental verstärken und fünf weitere werden uns Gaibergern hoffentlich jahrzehntelang erhalten bleiben und mir ihren Früchten Freude bereiten. Gegen Wühlmäuse wurden sie auf jeden Fall gut geschützt.

Herzliche Grüße und einen gesunden und fröhlichen Herbst

Ihr Verein zur Erhaltung der Gaiberger Streuobstwiesen e.V.



Foto: VvD



Adventskränze

Nur noch knappe 3 Wochen, dann ist wieder Advent - für uns jetzt höchste Zeit, an den Gaiberger Weihnachtsmarkt zu denken. Auch in diesem Jahr gibt es dort wieder unsere schönen, liebevoll geschmückten **Adventskränze und -gestecke** zu erwerben – außerdem Türkränze und unser bewährtes „Gaiberger Allerlei“: Häkeltiere und -laternechen, gestrickte Socken und kleine Putzkissen, Weihnachtsschmuck und -gebäck, Marmeladen, getrocknete Kräuter und Steinpilze, Fruchtsenf, Nüsse und die bewährten Artemisiaprodukte.

Wenn Sie jetzt schon wissen, dass Sie einen Adventskranz von uns haben wollen, können Sie ihn umgehend bestellen (siehe Kontakt unten!). Das erleichtert die Planung, und Sie können den Kranz in der Woche vor dem 1. Advent abholen oder geliefert bekommen.

Wir sind auch dankbar für Naturmaterialien aller Art, wie z.B. Zweige von Tanne, Wacholder, Lebensbaum (Thuja), Eibe, Buchsbaum, Stechpalme (Ilex), Zapfen, Zieräpfelchen, Hortensienblüten u.a. Ebenso freuen wir uns über gebrauchte Strohunterkränze und Adventskerzenhalter, die wir gerne wieder verwenden. Bitte, rufen Sie uns an! Wir holen alles gerne ab.

Helga Schulz (Tel. 40203 o. 0157 58371019)
Weihnachtsmarkt-Team, Hosiana School

Martinsumzug 2022

Am 11.11.2023 fand in Gaiberg wieder der traditionelle St. Martinsumzug statt. Gemeinsam mit vielen Kindern, ihren leuchtenden Laternen, ihren Eltern und Großeltern ging es pünktlich um 18 Uhr los.

Mit den Liedern „Ich gehe mit meiner Laterne“, „Laterne, Laterne“ und „St. Martin war ein frommer Mann“ zogen wir vom Bärenbrunnen zum Rathaushof, auf diesem wir dann mit einem heißen Glühwein oder Kinderpunsch der Martinsgeschichte lauschten.

SM, SK



Bilder: Tanja Schulz



Jahreshauptversammlung SC 1950 Gaiberg e.V.:

Hiermit möchten wir alle Mitglieder des SC 1950 Gaiberg e.V. zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 18.11.2023 um 19 Uhr ins Clubhaus, Sportplatzstraße 17, einladen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor: TOP 1: Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung • TOP 2: Totengedenken • TOP 3: Bericht des Vorstandes • TOP 4: Bericht des Sportlichen Leiters • TOP 5: Bericht des Kassenwartes • TOP 6: Bericht der Kassenprüfer • TOP 7: Entlastung des Kassenwarts • TOP 8: Entlastung des Vorstandes • TOP 9: Ausblick, Vorhaben und Planung 2024 • TOP 10: Anträge der Mitglieder, sofern fristgerecht laut Satzung bis zum 11.11.2023 schriftlich beim Vorstand eingegangen • TOP 11: Sonstiges

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Barabend beim SC Gaiberg

Am Samstag dem 25.11. lädt der SC Gaiberg wieder zu einem Barabend ins Clubhaus am Sportplatz ein. Hierzu sind alle herzlich eingeladen mit uns bei leckeren Getränken, Billard, Tischkicker und Musik zu feiern. Der Abend beginnt um 19.00 mit einer Happy Hour, in der es alle Cocktails zum halben Preis gibt.

Der Vorstand